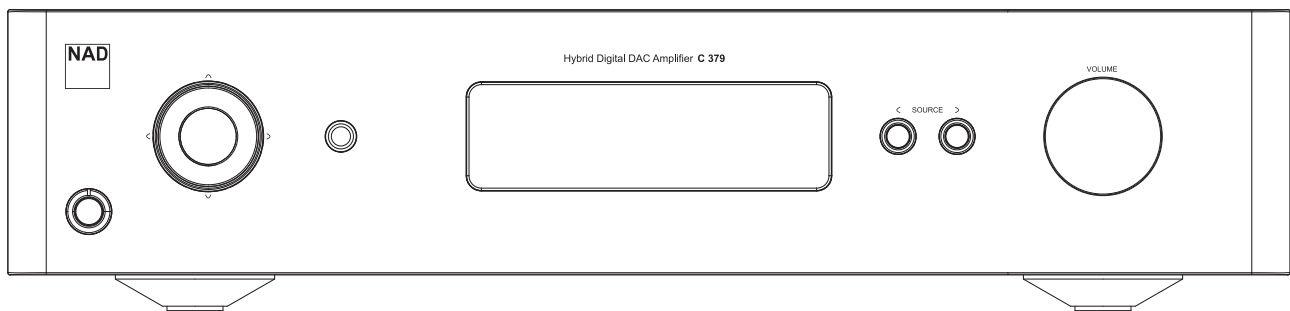




C 379

Hybrid-Digital-DAC-Verstärker



Benutzerhandbuch

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- **Lesen Sie die Hinweise** - Alle Sicherheitshinweise und Hinweise zur Bedienung sollten vor der Inbetriebnahme des Geräts durchgelesen werden.
- **Bewahren Sie die Anweisungen auf** - Die Sicherheitshinweise und Hinweise zur Bedienung sollten für zukünftige Verwendung aufbewahrt werden.
- **Beachten Sie die Warnhinweise** - Beachten Sie stets alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
- **Beachten Sie Anweisungen** - Beachten Sie stets alle Hinweise zur Bedienung und alle anderen Hinweise.
- **Reinigen** - Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Wechselstromnetz ab. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten Tuch.
- **Zubehörteile** - Verwenden Sie in Verbindung mit dem Gerät ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör, um Risiken zu vermeiden.
- **Wasser und Luftfeuchtigkeit** - Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser (z. B. in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Spüle, in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Schwimmbeckens usw.).
- **Zubehör** - Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, dreibeinigen Tisch usw. Wenn dieses Gerät herunterfällt, muss mit Verletzungen von Personen und mit einer gravierenden Beschädigung des Geräts gerechnet werden. Verwenden Sie das Gerät nur mit einem Wagen, dreibeinigen Tisch usw., der vom Hersteller empfohlen oder mit diesem Gerät verkauft wurde. Das Gerät darf nur nach den Anweisungen des Herstellers montiert werden. Hierfür darf nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör verwendet werden.
-  **Wagen** - Eine Kombination aus Gerät und Wagen darf nur mit Vorsicht bewegt werden. Bei abruptem Abbremsen, zu hohem Kraftaufwand und unebenem Boden muss mit einem Kippen der Kombination aus Gerät und Wagen gerechnet werden.
- **Ventilation** - Die Öffnungen im Gehäuse sind für die Belüftung vorgesehen, wodurch der zuverlässige Betrieb des Geräts sichergestellt und eine Überhitzung vermieden wird. Diese Öffnungen dürfen nicht abgedeckt oder blockiert werden. Die Ventilationsöffnungen dürfen niemals abgedeckt werden, indem das Gerät auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine ähnliche Unterlage gestellt wird. Dieses Gerät darf nicht in Regale usw. eingebaut werden, ohne dass eine ausreichende Belüftung sichergestellt oder die entsprechenden Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.
- **Stromquellen** - Dieses Produkt darf nur an der auf dem Typenschild angegebenen Art von Stromquelle betrieben und an eine Netzsteckdose mit Schutzleiteranschluss angeschlossen werden. Die korrekte Netzspannung und Netzfrequenz erfahren Sie bei Bedarf von Ihrem Händler oder Ihrem Elektrizitätswerk.
- **Korrektes Verlegen des Netzkabels** - Netzkabel müssen so verlegt werden, dass niemand darauf treten kann und dass sie nicht gequetscht werden. Ferner muss sichergestellt werden, dass Netzkabel nicht an Netz- oder Gerätesteckern, Mehrfachsteckdosen und direkt am Gerät geknickt werden.
- **Netzstecker** - Wird der Netzstecker oder eine Gerätekupplung als Abschaltvorrichtung verwendet, muss die Abschaltvorrichtung jederzeit funktionsbereit sein.
- **Erden einer Außenantenne im Freien** - Beim Anschluss einer Außenantenne oder eines Breitbandkabels an das Gerät muss sichergestellt werden, dass die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, um Beschädigungen durch Überspannung und elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Artikel 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen über die korrekte Erdung von Antennenmasten und Antennenhalterungen sowie Blitzableitersystemen für Antennen, über den Querschnitt von Erdleitungen, die Position von Blitzableitersystemen für Antennen, die Verbindung mit Erdungselektroden und die Anforderungen für Erdungselektroden.
- **Blitzschutz** - Während eines Gewitters oder während längerer Zeit der Nichtverwendung sollte dieses Gerät vom Wechselstromnetz getrennt werden. Ferner sollte das Antennenkabel vom Gerät abgezogen werden. Hierdurch können Beschädigungen durch Blitzschlag und Überspannungen im Wechselstromnetz vermieden werden.
- **Hochspannungsleitungen** - Eine eventuelle Außenantenne darf sich nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Leitungen befinden, um zu vermeiden, dass die Antenne auf diese Leitungen fallen kann. Bei der Installation einer Außenantenne muss sichergestellt werden, dass diese keine Hochspannungsleitungen oder anderen elektrischen Leitungen berühren kann. Das Nichtbefolgen dieses Hinweises kann zu tödlichen Unfällen führen.
- **Überlastung** - Stellen Sie sicher, dass Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen nicht überlastet werden, da dies Brände oder elektrische Schläge verursachen kann.

- **Flammenquellen** - Auf dem Produkt dürfen keine Flammenquellen, wie z. B. brennende Kerzen, platziert werden.
- **Eindringen fester und flüssiger Fremdkörper** - Stellen Sie sicher, dass feststoffliche oder flüssige Fremdkörper nicht in das Innere des Geräts gelangen können, da hierdurch Kurzschlüsse entstehen können, die wiederum zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen können. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten verschüttet und in das Innere des Geräts gelangen können.
- **Kopfhörer** - Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann zu Hörverlust führen.
- **Wartung und Instandsetzung** - Trennen Sie das Gerät vom Wechselstromnetz und lassen Sie es in den folgenden Fällen von geschultem Personal warten oder instand setzen:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - Wenn flüssige oder feststoffliche Fremdkörper in das Innere des Geräts eingedrungen sind.
 - Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt wurde.
 - Wenn das Gerät bei korrekter Bedienung gemäß der Bedienungsanleitung nicht einwandfrei funktioniert. Verwenden Sie nur die Bedienelemente, die gemäß der Bedienungsanleitung bedient werden müssen. Das Verstellen anderer Bedienelemente kann Beschädigungen des Geräts und aufwändige Instandsetzungsarbeiten durch einen geschulten Techniker zur Folge haben.
 - Wenn das Gerät fallen gelassen oder auf andere Weise beschädigt wurde.
 - Wenn das Gerät nicht mehr wie früher funktioniert dies deutet darauf hin, dass es instand gesetzt werden muss.
- **Ersatzteile** - Stellen Sie sicher, dass bei einer Instandsetzung nur Originalersatzteile oder Ersatzteile mit gleichen Eigenschaften verwendet werden. Die Verwendung falscher Ersatzteile kann die Gefahr eines Brandes, eines elektrischen Schlags oder andere Risiken zur Folge haben.
- **Batterieentsorgung** - Bei der Entsorgung gebrauchter Batterien halten Sie sich bitte an die in Ihrem Land oder Ihrer Region geltenden behördlichen Vorschriften oder Umweltvorschriften.
- **Sicherheitsprüfung** - Nach der Durchführung von Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten sollten Sie vom zuständigen Techniker verlangen, dass dieser Sicherheitsprüfungen durchführt, um sicherzustellen, dass sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet.
- **Montage an einer Wand oder Zimmerdecke** - Das Gerät darf nur gemäß den Herstelleranweisungen an einer Wand oder Zimmerdecke montiert werden.

WARNUNG



DAS BLITZSYMBOL IN EINEM GLEICHSCHENKLIGEN DREIECK WEIST DARAUF HIN, DASS SICH INNERHALB DES GEHÄUSES HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE TEILE BEFINDEN, BEI DEREN BERÜHREN MIT EINEM ELEKTRISCHEN SCHLAG GERECHNET WERDEN MUSS.



DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN DOKUMENTATION AUF EINE WICHTIGE BETRIEBS- ODER WARTUNGS- (INSTANDHALTUNGS-) -ANWEISUNG HINWEISEN.



WARNING : SHOCK HAZARD - DO NOT OPEN
ATTENTION : RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE-NE PAS OUVRIR

HINWEISE ZUR AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Um korrekte Belüftung sicherzustellen, muss um die Außenseite des Geräts (vom größten Außenmaß einschließlich Projektion) herum ein Mindestabstand wie folgt freigelassen werden.

- Linke und rechte Seite: 10 cm
- Rückwand: 10 cm
- Oberseite: 10 cm

FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht demnach den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der US-Fernmeldebehörde (FCC). Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen bei Installationen in Wohngebieten bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abgeben, und es kann schädliche Interferenzen mit Funkübertragungen auslösen, wenn es nicht gemäß der Anleitung installiert und betrieben wird. Es lässt sich jedoch nicht vollständig ausschließen, dass solche Interferenzen in manchen Installationen auftreten. Wenn dieses Gerät störende Interferenzen zum Radio- und Fernsehempfang verursacht (was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann), wird dem Benutzer nahegelegt, die Interferenz durch eines oder mehrere der folgenden Verfahren zu beheben:

- Die Empfangsantenne anders ausrichten oder anderswo platzieren.
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
- Das Gerät in eine Steckdose eines Netzkreises einstecken, der nicht mit dem des Empfängers identisch ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

VORSICHT

- Nach nicht von NAD Electronics genehmigten Änderungen des Geräts darf dieses unter Umständen nicht mehr verwendet werden.
- Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC Rules / Industry Canada lizenzfreien RSS-Standard(en). Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:
 - 1 Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
 - 2 Dieses Gerät muss alle Störungen vertragen, einschließlich Störungen, die unerwünschte Funktionen verursachen können.
- Gemäß den Industry Canada Vorschriften darf dieser Funksender nur mit einer Antenne betrieben werden, die vom Typ ist und die maximale (oder kleinere) Verstärkung erlaubt, der von Industry Canada für den Sender zugelassen wurde. Um mögliche Funkstörungen anderer Benutzer zu reduzieren, sollten der Antennentyp und die Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrop abgestrahlte Leistung (e.i.r.p.) nicht höher ist als die für eine erfolgreiche Kommunikation erforderliche.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, bringen Sie die breite Klinge des Steckers mit dem breiten Schlitz der Steckdose überein und stecken Sie sie vollständig ein.
- Kennzeichnung und Typenschild befinden sich unten am Gehäuse des Geräts.
- Um die Gefahr von Feuer oder Stromschlägen zu verringern, sollte das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Gerät darf keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten ausgesetzt werden, und flüssigkeitsgefüllte Gegenstände wie z. B. Vasen dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.
- Der Netzstecker dient als Trennvorrichtung und sollte während des bestimmungsgemäßen Gebrauchs immer leicht erreichbar bleiben. Um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen, sollte der Netzstecker komplett aus der Steckdose herausgezogen werden.
- Ein Gerät mit einer Schutzleiterklemme sollte an eine Steckdose mit Schutzleiteranschluss angeschlossen werden.
- Batterien dürfen nicht übermäßiger Hitze wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, Feuer o. ä. ausgesetzt werden.
- Wenn die Batterie unsachgemäß ausgetauscht wird, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie sie nur durch den gleichen oder einen gleichwertigen Typ aus.
- Die Batterie darf während der Verwendung, der Lagerung oder des Transports keinen hohen oder niedrigen Extremtemperaturen oder einem niedrigen Luftdruck in großer Höhe ausgesetzt werden.
- Der Austausch einer Batterie durch einen falschen Typ kann zu einer Explosion oder zum Austreten von brennbarer Flüssigkeit oder Gas führen.
- Wenn eine Batterie ins Feuer geworfen oder in einen heißen Ofen gelegt oder mechanisch zerdrückt oder zerschnitten wird, kann dies zu einer Explosion führen.
- Wenn eine Batterie in einer Umgebung mit extrem hohen Temperaturen aufbewahrt wird, kann dies zu einer Explosion oder zum Austreten von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen führen.
- Eine Batterie, die extrem niedrigem Luftdruck ausgesetzt ist, kann explodieren oder brennbare Flüssigkeiten oder Gase freisetzen.

MPE ERINNERUNG

Um die Anforderungen an die FCC / IC-HF Exposition zu erfüllen, sollte während des Betriebs des Geräts ein Abstand von 20 cm oder mehr zwischen der Antenne dieses Gerätes und Personen eingehalten werden. Um die Einhaltung der Vorschriften zu gewährleisten, werden Operationen, die näher als dieser Abstand liegen, nicht empfohlen.

WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN EINEN GESCHULTEN ELEKTRIKER

VERANTWORTLICHE PARTEI

Lenbrook International
633 Granite Court
Pickering, ON L1W 3K1
Kanada
Tel.: 1 905 8316555



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2004/108/EEC.

ANMERKUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ

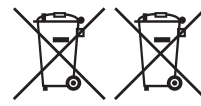


Am Ende seiner Lebensdauer darf dieses Gerät nicht zusammen mit gewöhnlichem Haushaltsmüll entsorgt werden, sondern muss an einer Sammelstelle für die Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte abgegeben werden. Hierauf wird auch durch das Symbol auf dem Gerät im Benutzerhandbuch und auf der Verpackung hingewiesen.

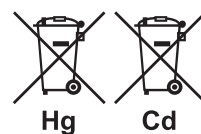
Die Materialien, aus denen das Gerät besteht, können gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwendet werden. Durch die Wiederverwendung und Wiederverwertung von Rohmaterialien oder andere Wiederverwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Die Adresse der Sammelstelle erfahren Sie von der zuständigen örtlichen Behörde.

INFORMATIONEN ÜBER DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG VON ALTBATTERIEN UND -AKKUMULATOREN (RICHTLINIE 2006/66/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES) (NUR FÜR EUROPÄISCHE KUNDEN)



Batterien/Akkumulatoren, die eines dieser Symbole tragen, sollten „getrennt gesammelt“ und nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Es sollten erforderliche Maßnahmen getroffen werden, um die separate Sammlung von Altbatterien und -akkumulatoren zu maximieren und die Entsorgung von Altbatterien und -akkumulatoren zusammen mit Haushaltsmüll zu minimieren.



Endverbraucher sind dazu angehalten, Altbatterien und -akkumulatoren nicht als unsortierten Haushaltsmüll zu entsorgen. Um eine hohe Recyclingquote für Altbatterien und -akkumulatoren zu erreichen, müssen Altbatterien und -akkumulatoren separat und ordnungsgemäß durch einen örtlichen Sammelpunkt entsorgt werden. Weitere Informationen über Sammlung und Recycling von Altbatterien und -akkumulatoren sind bei Ihrer Ortsverwaltung, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder bei der Verkaufsstelle der Batterien und Akkumulatoren erhältlich.

Durch die Einhaltung und Befolgung ordnungsgemäßer Entsorgungsmaßnahmen für Altbatterien und -akkumulatoren können potenziell gefährliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit verhindert und die negativen Auswirkungen von Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und -akkumulatoren auf die Umwelt minimiert werden. Somit können Endverbraucher zu Schutz, Erhaltung und Erhöhung der Qualität der Umwelt beitragen.

EINFÜHRUNG

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 2

EINFÜHRUNG

ERSTE SCHRITTE 5

KARTONINHALT	5
STANDORT AUSWÄHLEN	5
ZURÜCKSETZEN DES C 379 AUF WERKSEINSTELLUNGEN	5
ZURÜCKSETZEN AUF WERKSEINSTELLUNGEN ERZWINGEN	5

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE 6

RÜCKSEITE 7

MDC2 UPGRADE-STECKPLÄTZE	9
MDC2 BLUOS-D	9

SR 10-FERNBEDIENUNG 10

VERWENDUNG DER BIBLIOTHEK DER SR 10-FERNBEDIENUNG	13
SR 10 AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN	13

BETRIEB

NUTZUNG DES C 379 14

AUFRUF DES HAUPTMENÜS	14
EINSTELLUNGEN	14
KLANGREGELUNG	14

BASS, TREBLE, BALANCE	14
AUTO-STANDBY	15
BLUETOOTH-MODUS	15
NETWORK STANDBY (NETZWERKBEREITSCHAFT)	16
CEC POWER	16
IR CHANNEL (IR-KANAL)	16
BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)	17
TEMPORÄRES DISPLAY	17
SPEAKER (LAUTSPRECHER)	17
VOLUME DISPLAY MODE (LAUTSTÄRKE-ANZEIGEMODUS)	17
LAUTSTÄRKEGRENZEN	17
SOURCE SETUP (QUELLEN-SETUP)	18
ENABLE SOURCE (QUELLE AKTIVIEREN)	18
NAME	18
VOLUME CONTROL (LAUTSTÄRKEREGELUNG)	18
NAVIGATION DURCH DIE LAUTSTÄRKEREGLER-EINSTELLUNG	19
AUTO SENSE (AUTOMATISCHE ERKENNUNG)	19
ANALOGER BYPASS	20
ANALOGE VERSTÄRKUNG	20
SYSTEM-INFO	20

REFERENZ

TECHNISCHE DATEN	21
------------------------	----

KARTONINHALT

Im Lieferumfang des C 379 sind folgende Komponenten enthalten:

- 2 abnehmbare Netzkabel
- SR 10-Fernbedienung mit 2 AA-Batterien
- Bluetooth-Antenne
- Schnellanleitung

BEWAHREN SIE DIE VERPACKUNG AUF

Bitte bewahren Sie den Versandkarton und sämtliches Verpackungsmaterial Ihres C 379 auf. Wenn Sie umziehen oder Ihren C 379 aus einem anderen Grund transportieren müssen, ist es am sichersten, wenn Sie den C 379 in seiner Originalverpackung transportieren. Leider mussten wir die Erfahrung machen, dass viele NAD-Geräte beim Transport durch unzureichende Verpackung beschädigt werden. Deshalb: Bewahren Sie bitte diesen Karton auf!

AUSWAHL DES STANDORTS

Wählen Sie einen Standort mit ausreichender Luftzirkulation und genügend Abstand an den Seiten und der Geräterückseite. Achten Sie auf eine ungehinderte Sicht innerhalb von ca. 8 Metern zwischen der Vorderseite des C 379 und Ihrer bevorzugten Hör-/Sichtposition, damit eine zuverlässige Kommunikation mit der Infrarot-Fernbedienung sichergestellt ist. Der C 379 erzeugt eine geringfügige Menge an Wärme, die jedoch die benachbarten Komponenten in der Regel nicht beeinträchtigt.

ZURÜCKSETZEN DES C 379 AUF WERKSEINSTELLUNGEN

Drücken Sie die beiden < SOURCE >-Tasten auf der Vorderseite und halten Sie diese gedrückt, bis auf dem Display die folgenden zwei Reset-Optionen erscheinen. Durch das Betätigen der Tasten < oder > können Sie zwischen den Optionen wählen.

- **Factory Reset MCU?:** Nur MCU-Werkseinstellungen wiederherstellen
- **Factory Reset BluOS?:** Nur BluOS-Werkseinstellungen wiederherstellen. Diese Option ist nur verfügbar, wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert ist.

Drücken Sie [ENTER], um „Ja“ auszuwählen und die gewählte Factory Reset-Option zu starten.

WICHTIG

Wenn Sie den C 379 auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, werden alle konfigurierten oder gespeicherten Einstellungen gelöscht.

FACTORY RESET ERZWINGEN

- 1 Schalten Sie den POWER (Netz)-Schalter auf der Rückseite des Geräts auf OFF. Lassen Sie das Gerät für mindestens 5 Sekunden ausgeschaltet.
- 2 Halten Sie die RESET-Taste auf der Rückseite gedrückt und schalten Sie dann den POWER-Schalter auf der Rückseite auf ON.
- 3 Halten Sie weiterhin die RESET-Taste auf der Rückseite gedrückt. Auf dem Display an der Vorderseite wird angezeigt:

SERVICE MODE (Betriebsmodus)

PLEASE WAIT (Bitte warten)

- 4 Lassen Sie die RESET-Taste auf der Rückseite nicht los. Halten Sie die RESET-Taste auf der Rückseite für mindestens 30 Sekunden gedrückt oder bis die Anzeige auf der Vorderseite Folgendes anzeigt:

SERVICE MODE (Betriebsmodus)

DURCHFÜHREN DES FACTORY RESET

Lassen Sie die RESET-Taste auf der Rückseite los.

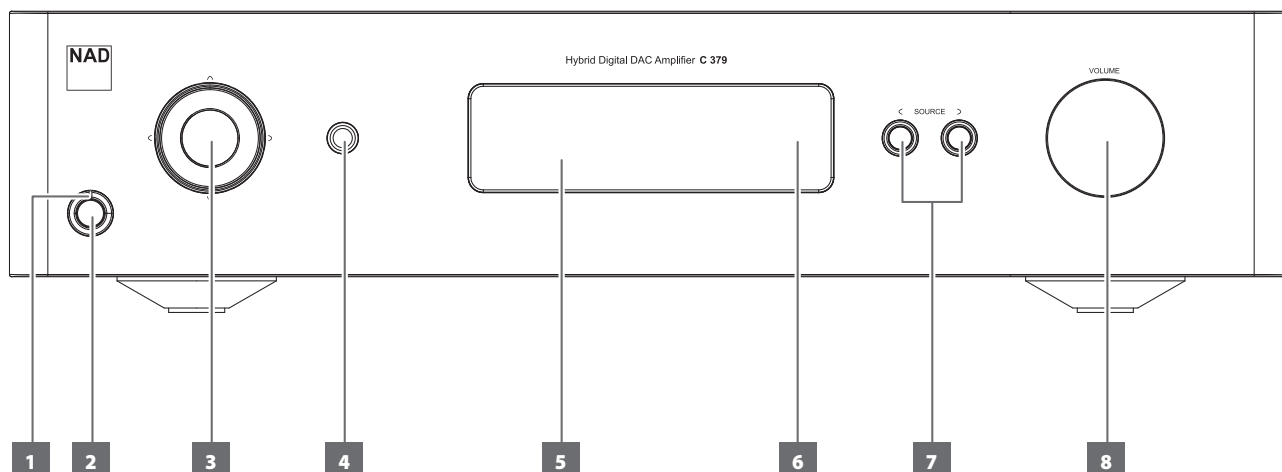
- 5 Das Gerät wird wieder gebootet und bleibt im Standby-Modus (bernsteinfarben). Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

HINWEIS

Beim Zurücksetzen der Werkseinstellungen wird nicht die möglicherweise installierte MDC2 BluOS D-Karte zurückgesetzt.

IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENELEMENTE

VORDERSEITE



1 STROMANZEIGE

- Diese Anzeige leuchtet gelb, wenn sich der C 379 im Standby-Modus befindet.
- Wenn der C 379 aus dem Bereitschaftsmodus eingeschaltet wird, erscheint diese Anzeige nicht mehr gelb, sondern blau.

2 STANDBY-TASTE

- Drücken Sie auf die Standby-Taste, um den C 379 vom Standby-Modus aus einzuschalten. Die Einschaltanzeige leuchtet nicht mehr gelb, sondern blau.
- Mit einer erneuten Betätigung der Bereitschaftstaste wird der C 379 wieder in den Bereitschaftsmodus versetzt. Die Einschaltanzeige leuchtet nicht mehr blau, sondern gelb.
- Die Standby-Taste kann den C 379 nicht aktivieren, wenn der Netzschalter (POWER) auf der Rückseite ausgeschaltet ist.

WICHTIGE HINWEISE

Voraussetzungen für die Aktivierung der Standby-Taste

- Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Netzkabels an eine Netzsteckdose an und vergewissern Sie sich, dass das andere Ende fest mit der AC-Netzsteckbuchse des C 379 verbunden ist.*
- Der Netzschalter (POWER) auf der Rückseite muss auf ON (EIN) gestellt sein.*

3 NAVIGATIONS- UND EINGABETASTEN

- Die Navigationstasten [\blacktriangle / \blacktriangledown / \blacktriangleleft / \blacktriangleright] und die Eingabetaste [ENTER] ermöglichen das Navigieren durch die einzelnen Menüoptionen und Auswahlmöglichkeiten.
- Mit [\blacktriangle / \blacktriangledown / \blacktriangleleft / \blacktriangleright] können Sie in den angezeigten Optionen nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts navigieren.
- Die mittlere runde Taste ist die Eingabetaste [ENTER]. Sie wird normalerweise gedrückt, um eine Auswahl, ein Verfahren, eine Sequenz oder andere anwendbare Funktionen abzuschließen.

4 KOPFHÖRER

- Eine 6,3-mm-Stereo-Klinkenbuchse, an die alle gängigen Kopfhörer mit beliebiger Impedanz angeschlossen werden können, ermöglicht das Musikhören über Kopfhörer.
- Die Regler für Lautstärke, Klang und Balance sind für das Hören über Kopfhörer nutzbar. Um Kopfhörer mit anderen Anschlusssteckern wie z. B. 3,5-mm-Klinkensteckern anzuschließen, können entsprechende Adapter verwendet werden.

5 DISPLAY

- Visuelle Informationen und Menüinformationen werden entsprechend den gewählten Einstellungen angezeigt.
- Die folgenden Hauptmenüoptionen können über das Display ausgewählt werden: Einstellungen, Quellen-Setup und Systeminfo.
- Die SR 10-Fernbedienung und die Navigationstasten [\blacktriangle / \blacktriangledown / \blacktriangleleft / \blacktriangleright] sowie die Eingabetaste [ENTER] auf der Vorderseite ermöglichen das Navigieren durch die einzelnen Menüoptionen und Auswahlmöglichkeiten.

6 FERNBEDIENUNGSSENSOR

- Richten Sie die SR 10-Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor, und drücken Sie eine Taste.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor des C 379 keiner starken Lichtquelle wie z. B. direktem Sonnenlicht oder direkter Beleuchtung aus. Andernfalls kann der C 379 eventuell nicht mit der Fernbedienung bedient werden kann.

Entfernung: Etwa 7 Meter vom Fernbedienungssensor.

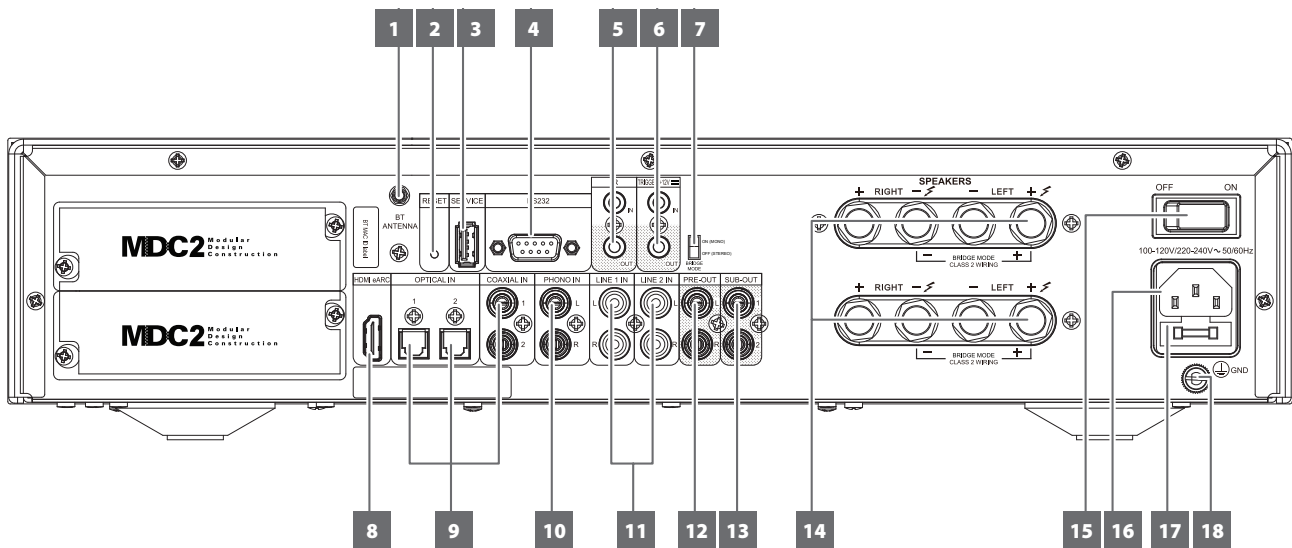
Winkel: Etwa 30° in jeder Richtung vom Fernbedienungssensor.

7 < SOURCE >

- Drücken Sie auf < SOURCE oder SOURCE >, um die gewünschten Quellen auszuwählen.

8 LAUTSTÄRKE

- Der Regler VOLUME (Lautstärke) passt die Gesamtlautstärke des Signals an, das an die Lautsprecher gesendet wird. Die Lautstärkeregelung wird durch perfektes Signal-Tracking und Kanal-Balance charakterisiert. Der Betrieb ist äußerst linear und geräuscharm.
- Im Uhrzeigersinn drehen, um die Lautstärke zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.
- Der Standardlautstärkepegel beträgt -40 dB.
- Der Lautstärkepegel wird aktiviert und auf die Standardeinstellung von -40 dB zurückgesetzt, wenn das Gerät mit einem variablen Lautstärkepegel von mehr als -40 dB in den Standby-Modus geht. Geht das Gerät mit einem Lautstärkepegel von weniger als -40 dB in den Standby-Modus, wird diese Einstellung beim Hochfahren des Geräts beibehalten.



ACHTUNG!

Bitte nehmen Sie alle Anschlüsse an Ihrem C 379 erst dann vor, wenn die Einheit ausgeschaltet oder aus der Steckdose ausgesteckt ist. Außerdem wird empfohlen, beim Verbinden oder Trennen von Signal oder Netzverbindungen alle anderen Komponenten vom Netz zu trennen oder auszuschalten.

1 BLUETOOTH-ANTENNENANSCHLUSS

- Verbinden Sie die im Lieferumfang enthaltene Bluetooth-Antenne mit diesem Bluetooth-Antennenanschluss.

2 RESET

- Es wird empfohlen, die RESET-Taste nur wenn unbedingt nötig zu betätigen. Verwenden Sie die RESET-Funktionstaste, wenn alles andere fehlschlägt und das Gerät seine Funktionen anders nicht wiederherstellen kann.
- Stellen Sie den Netzschalter (POWER) auf der Rückseite aus (OFF). Halten Sie die RESET-Taste gedrückt und schalten Sie den POWER-Schalter auf der Rückseite des Geräts ein (ON). Beim Drücken der RESET-Taste haben Sie zwei Möglichkeiten:
 - Sie halten die RESET-Taste weniger als 30 Sekunden gedrückt: Upgrade des Chassis-USB-Sticks oder der BluOS MDC-Karte wird eingeleitet, wenn eine BluOS-Karte installiert ist.
 - Sie halten die RESET-Taste länger als 30 Sekunden gedrückt: Chassis-Factory-Reset wird eingeleitet.
- Wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum, um weitere Informationen zur Verwendung der RESET-Funktionstaste zu erhalten.

3 SERVICE

- Nutzung für USB-Firmware-Update. Wenden Sie sich an das nächstgelegene Servicezentrum, um eine Anleitung zur Aktualisierung der Firmware zu erhalten.

4 RS 232

NAD ist auch Vertragspartner von AMX und Crestron und unterstützt diese externen Geräte vollständig. Auf der NAD-Website finden Sie Informationen über die Kompatibilität von AMX und Crestron mit NAD. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren NAD-Audiospezialisten.

- Schließen Sie diese Schnittstelle mittels eines seriellen RS-232-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) an einen Windows-kompatiblen PC an, damit der C 379 mittels kompatibler externer Steuerungen fernbedient werden kann.
- Informationen über RS232-Protokoll dokumente und das PC-Schnittstellenprogramm finden Sie auf der NAD-Website.

5 IR IN/IR OUT

- Diese Minibuchsen akzeptieren und übermitteln ferngesteuerte Codes im elektrischen Format unter Verwendung von Industriestandardprotokollen für die Verwendung mit „IR-Repeater“- und Multiroom-Systemen und verwandten Technologien.
- Alle NAD-Produkte mit IR IN/IR OUT-Funktionen sind vollständig mit dem C 379 kompatibel. Bei Nicht-NAD-Modellen wenden Sie sich an die Service-Spezialisten für diese Produkte, um die Kompatibilität mit den IR-Funktionen des C 379 zu überprüfen.

IR IN (IR-EINGANG)

- Zur Fernbedienung des C 379 wird dieser Eingang mit dem Ausgang eines IR (Infrarot)-Repeaters (Xantech oder gleichwertig) oder dem IR-Ausgang eines anderen kompatiblen Geräts verbunden.

IR OUT

- Schließen Sie IR OUT an die IR IN-Buchse eines kompatiblen Geräts an.
- Steuern Sie das verknüpfte kompatible Gerät, indem Sie die ihm zugehörige Fernbedienung auf den Infrarotempfänger des C 379 richten.

6 +12V TRIGGER

+12V TRIGGER OUT (TRIGGERAUSGANG)

- Der Ausgang +12V TRIGGER OUT wird zur Steuerung von externen Geräten verwendet, die über einen +12-V-Triggeringang verfügen.
- Schließen Sie diesen +12V TRIGGER OUT mithilfe eines Mono- oder Stereokabel mit 3,5-mm-Stecker an die entsprechende +12V DC-Eingangsbuchse des anderen Geräts an.
- Dieser Ausgang liefert 12 V, wenn der C 379 eingeschaltet ist, und 0 V, wenn das Gerät entweder ausgeschaltet oder im Standby-Modus ist.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

RÜCKSEITE

+12V TRIGGER IN (TRIGGEREINGANG)

- Wenn dieser Eingang von einer 12-V-DC-Versorgung ausgelöst wird, kann der C 379 per Fernzugriff aus dem Standby-Modus von kompatiblen Geräten (z. B. Verstärker, Vorverstärker, Receiver usw.) eingeschaltet werden. Wenn die 12-V-DC-Versorgung unterbrochen ist, kehrt der C 379 zum Standby-Modus zurück.
- Schließen Sie diesen Triggereingang (+12 V) über ein Mono- oder Stereokabel mit 3,5-mm-Klinkenstecker an den zugehörigen Triggereingang (+12 V Gleichspannung) des externen Gerätes an. Um diese Funktion nutzen zu können, muss das steuernde Gerät mit einem +12-V-Triggereingang ausgestattet sein.

HINWEIS

Wenn eine Mono- oder Stereobuchse an +12V TRIGGER IN angeschlossen ist, kann der C 379 nicht über die Standby-Taste an der Vorderseite oder die ON/OFF-Tasten der SR 10 ein- und ausgeschaltet werden. Die Mono- oder Stereobuchse muss ausgesteckt werden, um das Gerät wieder über die Standby-Taste an der Vorderseite oder die ON/OFF-Tasten der SR 10 hochfahren zu können.

7 BRIDGE MODE (BRÜCKENMODUS)

Der C 379 kann für den Monobetrieb (Brückenmodus) eingerichtet werden. Dabei wird seine Ausgangsleistung mehr als verdoppelt. Diese Konfiguration ermöglicht die Integration des C 379 in ein leistungsstarkes Stereo- oder Heimkinosystem durch den Anschluss zusätzlicher Leistungsverstärker.

- Im Brückenmodus (Schalter auf ON (MONO)) kann der C 379 mit einem 8-Ohm-Lautsprecher ca. 300 W erzeugen. In diesem Modus verhalten sich die Verstärkerabschnitte so, als wäre die Impedanz der Lautsprecher halbiert worden. Daher werden Lautsprecher mit niedriger Impedanz (weniger als 8 Ohm) für den Brückenmodus nicht empfohlen. Bei hohen Pegeln könnte sonst der Temperaturbegrenzer des Verstärkers ansprechen und auslösen.
- Stellen Sie den Schalter BRIDGE MODE in die Position „ON (MONO)“ und schließen Sie den Lautsprecher an die mit „L +“ und „R -“ gekennzeichneten Anschlüsse an, wobei darauf zu achten ist, dass „L +“ an den „+“-Anschluss Ihres Lautsprechers und „R -“ an den „-“-Anschluss des Lautsprechers angeschlossen wird.
- Schließen Sie die Quelle nur an die linken Eingangsbuchsen an. Schließen Sie bei aktiviertem Bridge-Modus keine Geräte an die rechten Eingänge INPUT an.
- Stellen Sie den Schalter BRIDGE MODE zum normalen Stereobetrieb auf OFF (STEREO).

8 HDMI eARC

- Stellen Sie eine Verbindung zu einem Fernsehgerät her, das die Funktionen HDMI-Steuerung (CEC) und Enhanced Audio Return Channel (eARC) unterstützt. HDMI-CEC- oder eARC-Funktionen sind verfügbar, wenn externe Geräte, die diese Funktionen ebenfalls unterstützen, über eine HDMI-Verbindung mit dem C 379 verbunden sind.
- Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, um die HDMI eARC an den entsprechenden HDMI eARC-Anschluss des Fernsehers anzuschließen. Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit dem Ultra High-Speed-HDMI-Zertifizierungssiegel, um eine größere Bandbreite und ein hohes Bitratenformat zu unterstützen.
- Wenn die eARC-Verbindung hergestellt ist, gibt der C 379 das Audiosignal vom Fernsehgerät aus.

WICHTIG

- *Vergewissern Sie sich, dass die Audioeinstellung/das Audioformat der an den C 379 angeschlossenen eARC-Geräte nur auf PCM eingestellt ist.*
- *Nur das Audio-Ausgangssignal des Fernsehgeräts wird vom HDMI eARC-Anschluss unterstützt.*
- *Am HDMI eARC-Anschluss des C 379 gibt es keinen Video-Ausgang.*

9 OPTICAL IN 1-2/COAXIAL IN 1-2

- Schließen Sie hier den optischen oder koaxialen digitalen Ausgang von Quellen an, wie z. B. CD- oder BD/DVD-Player, digitale Kabelbox, digitaler Tuner und andere Komponenten.

10 PHONO IN (EINGANG)

- Eingang ausschließlich für MM-Tonabnehmer. Verbinden Sie Ihren Plattenspieler über das doppelte RCA-to-RCA-Kabel mit diesem Eingang, wenn Sie einen MM-Tonabnehmer verwenden.
- Wenn Ihr Plattenspieler über ein Erdungskabel verfügt, kann dieses an die Erdungsklemme angeschlossen werden (siehe Punkt 18 unten).

11 LINE 1-2 IN

- Eingang für Line-Level-Quellen, wie beispielsweise CD-Player, Tuner oder andere kompatible Geräte. Verwenden Sie ein doppeltes RCA-zu-RCA-Kabel, um den linken und rechten Audioausgang (Audio Output) des Quellgeräts an diesen Eingang anzuschließen.

12 PRE-OUT

- Verwenden Sie ein Dual-RCA-Kabel, um LINE OUT mit dem entsprechenden analogen Audioeingang kompatibler Geräte (wie Verstärker, Receiver oder andere geeignete Geräte) zu verbinden. Dadurch ist es möglich, den C 379 als Vorverstärker für entsprechende Geräte zu verwenden.

13 SUB-OUT 1, 2

- Verbinden Sie SUB-OUT 1 und/oder 2 mit dem Niedrigpegel-Eingang des entsprechenden aktiven Subwoofers.
- Alles, was unterhalb Ihrer Crossover-Einstellung liegt (zugänglich über die BluOS Controller App mit optionalem MDC2 BluOS D), wird über SUB OUT ausgegeben. Die Standardeinstellung der Frequenzweiche (Crossover) ist 80 Hz.

14 SPEAKERS / LAUTSPRECHER

- Der C 379 hat zwei Sätze von Ausgängen für die LAUTSPRECHER, deren Funktion identisch ist (parallele Verbindung).
- Schließen Sie die mit „R+“ und „R-“ gekennzeichneten rechten Lautsprecheranschlüsse des C 379 an den entsprechenden Anschlüssen „+“ und „-“ des gewünschten rechten Lautsprechers an. Wiederholen Sie die gleichen Schritte für die linken Lautsprecheranschlüsse des C 379 und den entsprechenden linken Lautsprecher.
- Überprüfen Sie vor Einschalten des C 379 noch einmal die Lautsprecheranschlüsse.

WICHTIGE HINWEISE

- *Die blauen Anschlüsse dürfen keinesfalls mit der Masse (Erde) verbunden werden.*
- *Verbinden Sie die blauen Anschlüsse weder miteinander noch mit einem Gerät mit gemeinsamer Masse.*
- *Verbinden Sie den Ausgang dieses Verstärkers nicht mit einem Kopfhörer-Adapter, Lautsprecherschalter oder einem Gerät, das für den linken und rechten Kanal die gleiche Masse verwendet.*

15 POWER (NETZSCHALTER)

- Versorgt den C 379 mit Netzstrom.
- Wenn der Netzschalter (POWER) auf ON (Ein) geschaltet ist, wechselt der C 379 in den Standby-Modus (angezeigt durch den gelben Statuszustand der Netzanzeige auf der Vorderseite).
- Drücken Sie die Standby-Taste auf der Vorderseite oder die [ON]-Taste auf der SR 10-Fernbedienung, um den C 379 aus dem Standby-Modus einzuschalten.

- Wenn Sie den C 379 für längere Zeit nicht benutzen wollen (z. B. im Urlaub), schalten Sie den Netzschalter (POWER) aus (OFF).
- Wenn POWER ausgeschaltet ist, kann der C 379 weder mit der Standby-Taste an der Gerätevorderseite noch mit der [ON]-Taste der SR 10-Fernbedienung aktiviert werden.

16 AC-NETZANSCHLUSS

- Der C 379 wird mit zwei separaten Netzkabeln geliefert. Wählen Sie das für Ihre Region geeignete Netzkabel.
- Bevor Sie dieses Kabel mit einer spannungsführenden Netzsteckdose verbinden, stellen Sie sicher, dass es fest mit der Netzeingangsbuchse des C 379 verbunden ist.
- Entfernen Sie das Netzkabel immer zuerst von der Netzsteckdose, bevor Sie es von der Netzeingangsbuchse des C 379 abziehen.

17 FUSE HOLDER (SICHERUNGSHALTERUNG)

- Nur qualifizierte Servicetechniker von NAD haben Zugriff auf diesen Sicherungshalter. Das Öffnen dieses Sicherungshalters kann zu Schäden führen, wodurch die Garantie für Ihr C 379 erlischt.

18 MASSEANSCHLUSS

- Stellen Sie sicher, dass der C 379 an eine geerdete Wechselstromsteckdose angeschlossen ist.
- Gegebenenfalls können Sie diesen Masseanschluss verwenden, um eine Phono- oder Plattenspielerquelle für PHONO-Eingang mit Masse zu verbinden.
- Falls eine separate Erdung erforderlich ist, verwenden Sie diesen Anschluss, um den C 379 zu erden. Ein Massedraht o. ä. kann verwendet werden, um den C 379 an Masse über diesen Masseanschluss zu verbinden. Ziehen Sie den Anschluss hinterher fest, um das Kabel zu befestigen.

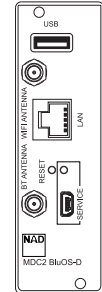
MDC2 UPGRADE-STECKPLÄTZE

C 379 unterstützt die MDC2-Architektur von NAD. Durch die Möglichkeit der bidirektionalen Kommunikation zwischen Modul und Komponente ebnet MDC2 den Weg für neue Upgrades.

MDC2 BLUOS-D

Mit dem optionalen MDC2 BluOS-D-Modul können Benutzer Musik von ihren bevorzugten Streaming-Diensten über den C 379 wiedergeben. Der MDC2 BluOS-D ist mit Wi-Fi und Ethernet ausgestattet und nutzt die bekannte BluOS Controller App für Android, iOS, macOS und Windows.

Wie alle BluOS-fähigen Produkte verfügt auch der MDC2B BluOS-D über integrierte Unterstützung für Dutzende von Streaming-Diensten und unterstützt Apple AirPlay 2, Spotify Connect und Tidal Connect. Dank der bidirektionalen Kommunikation kann der MDC2 BluOS-D auch Musik von an den C 379 angeschlossenen Quellen an BluOS-fähige Komponenten in anderen Räumen übertragen.

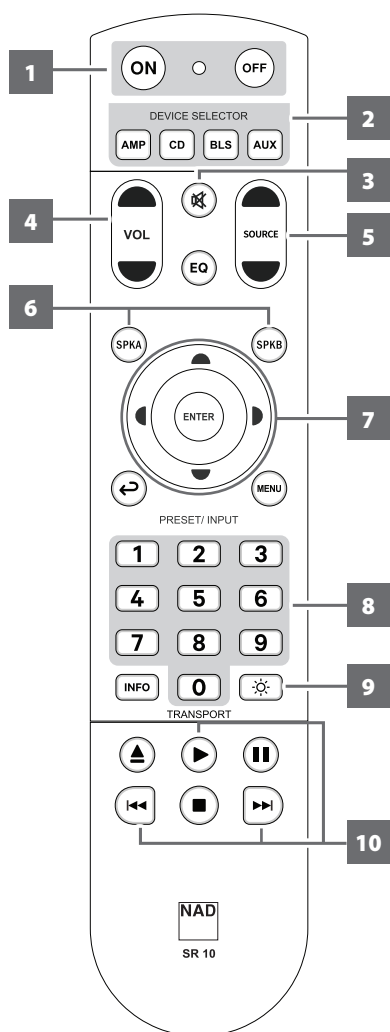


Auf dem MDC2 BluOS-D ist Dirac Live® Limited Bandwidth (20Hz - 500Hz) installiert, wobei fortgeschrittene Benutzer die Möglichkeit haben, auf die Dirac Live Full Frequency Version aufzurüsten. Mit der Dirac Live-Funktion können Sie die Akustik Ihres Raums mit einem mitgelieferten Mikrofon und einer intuitiven App messen und anschließend Korrekturkurven auf den MDC2 BluOS-D hochladen. Durch die Kompensation akustischer Anomalien in Ihrer Hörumgebung verbessert Dirac Live die Klarheit der Bässe, die Abbildung und die Klangfarbengenauigkeit erheblich.

Dank seiner bidirektionalen Architektur führt der MDC2 BluOS-D eine Raumkorrektur für alle an Ihren C 379 angeschlossene Quellen durch. Eine Anleitung zur Einrichtung von Dirac Live finden Sie auf support.nadelectronics.com unter dem Suchbegriff „Dirac Setup“.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

SR 10-FERNBEDIENUNG



Mit der SR 10-Fernbedienung können alle Hauptfunktionen des C 379 ausgeführt werden. Steuerung von maximal 4 Geräten Die SR 10-Fernbedienung kann über eine Entfernung von bis zu 7 Metern verwendet werden. Die beiden AA-Batterien müssen ins Batteriefach an der Rückseite der Fernbedienung eingelegt werden. Stellen Sie sicher, dass die Batterien der Anzeige im Batteriefach entsprechend ausgerichtet und korrekt eingesetzt sind.

HINWEISE

- *SR 10 Funktionstasten, die nicht besprochen, gekennzeichnet oder hervorgehoben sind, bedeuten, dass sie für das jeweilige Gerät nicht anwendbar oder funktionsfähig sind.*
- *Die LED-Anzeige zwischen den ON- und OFF-Tasten blinkt blau, wenn eine Steuertaste gedrückt wird.*

Wählen Sie **AMP** auf den DEVICE SELECTOR-Tasten (Geräteauswahl), um die folgenden Fernbedienungsbeefehle des C 379 auszulösen.

- 1 ON/OFF:** Die SR 10-Fernbedienung hat separate ON- und OFF-Tasten. Schalten Sie mit der Taste ON den C 379 vom Standby-Modus in den Betriebsmodus. Drücken Sie OFF, um in den Standby-Modus zu wechseln.
- 2 DEVICE SELECTOR:** Mithilfe der Geräteauswahltasten wird lediglich festgelegt, welche Komponenten mit der SR 10-Fernbedienung gesteuert werden sollen. Sie führen keine Funktion auf dem C 379 aus. Drücken Sie die gewünschte Geräteauswahltaste für die entsprechenden Tasten, um zu einer „Seite“ mit Bedienfunktionen für das ausgewählte Gerät zu gelangen. Nach der Wahl eines Geräts können Sie nun die entsprechenden SR 10-Steuertasten drücken, die für das ausgewählte Gerät gelten.
- 3 MUTE:** Drücken Sie die Taste **MUTE**, um die Wiedergabe der Lautsprecher oder Kopfhörer kurzzeitig abzuschalten. Im Modus MUTE (Stummschaltung) wird „Mute“ im Displayfenster angezeigt. Nochmaliges Drücken der Taste **MUTE** schaltet die Soundwiedergabe wieder ein. Durch Einstellen der Lautstärke über die SR 10-Fernbedienung oder den Lautstärkeregler auf der Vorderseite wird die Stummschaltfunktion automatisch aufgehoben.
- 4 VOL [▲/▼]:** Drücken Sie die Tasten [▲/▼], um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern. Lassen Sie die Taste los, wenn die gewünschte Lautstärke erreicht ist.
- 5 SOURCE [▲/▼]:** Erlaubt die Auswahl der Eingangsquelle. Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, umfassen die Quellenoptionen auch die über das MDC2 BluOS D-Modul integrierten Quellen.
- 6 SPK A, SPK B:** Der C 379 verfügt über zwei Sätze von Lautsprecheranschlüssen SPEAKERS, die funktionsmäßig identisch sind (Parallelanschluss). Schalten Sie SPK A oder SPK B entweder ON oder OFF, um die Ausgabe über die SPEAKERS (Lautsprecher) gleichzeitig ein- oder auszuschalten.
- 7 Navigationstasten und ENTER-Taste:** Mit [▲/▼/◀/▶] können Sie in den angezeigten Optionen nach oben, nach unten, nach links oder nach rechts navigieren. Drücken Sie ENTER, um eine Auswahl, ein Verfahren, eine Sequenz oder andere anwendbare Funktionen abzuschließen.
- 8 EINGANGSQUELLEN-AUSWAHL:** Mit den Zifferntasten können Sie die Eingangsquelle direkt auswählen. Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste, um die Eingangsquelle direkt auszuwählen.

- 1 Optical 1
- 2 Optical 2
- 3 Coaxial 1
- 4 Coaxial 2
- 5 Phono

- 6 Line 1
- 7 Line 2
- 8 HDMI eARC
- 9 Bluetooth

WICHTIGE HINWEISE


Es sind maximal 9 Quellen mit diskreten IR-Codes möglich, und sie sind den Eingangsquellen-Auswahltasten 1–9 der SR 10-Fernbedienung zugeordnet.

- Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, wird die Bluetooth-Platine deaktiviert oder funktioniert nicht mehr.
- Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, wird die Eingangsquellen-Auswahltaste „9“ der Eingangsquelle „BluOS“ zugeordnet.
- Auf USB- und Bluetooth-Quellen, die im MDC2 BluOS D-Modul integriert sind, kann über die BluOS App zugegriffen werden.
- In der unten angezeigten Tabelle wurden die Quellen Optical 2 und Phono in der Spalte „MDC2 BluOS D installiert mit einigen deaktivierten Quellen“ deaktiviert.

Wenn die Quellen Optical 2 und Phono deaktiviert sind, verschiebt sich die Zuordnung der Eingangsquellen-Auswahltasten und es werden nur die aktivierten Quellen angezeigt. Coaxial 1 wird nach oben verschoben und „2“ zugewiesen, Coaxial 2 wird nach „3“ verschoben, Line 1 nach „4“ usw..

- Sie entscheiden, welche Quellen Sie deaktivieren wollen, wobei die Eingangsquellen-Auswahltasten dann entsprechend neu zugeordnet werden.

SR 10 - STEUERTASTE (AMP-MODUS)	ENTSPRECHENDE QUELLE		
	Standardeinstellungen des C 379	MDC2 BluOS-D installiert	MDC2 BluOS-D installiert mit einigen deaktivierten Quellen
1	Optical 1	Optical 1	Optical 1
2	Optical 2	Optical 2	Coaxial 1
3	Coaxial 1	Coaxial 1	Coaxial 2
4	Coaxial 2	Coaxial 2	Line 1
5	Phono	Phono	Line 2
6	Line 1	Line 1	HDMI eARC
7	Line 2	Line 2	BluOS
8	HDMI eARC	HDMI eARC	Nicht zugewiesen
9	Bluetooth	BluOS	Nicht zugewiesen

9 : Mit dieser Taste kann die Helligkeit des Displays der Vorderseite variiert werden: heller, normal oder gedämpft.

10 Wenn das optionalem MDC2 BluOS D-Modul installiert und die BluOS-Quelle aktiviert ist, wählen Sie

▶: Umschalten zwischen starten und pausieren

◀◀: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs

▶▶: Vorspringen zum nächsten Song

HINWEIS

Diese Option ist nur verfügbar, wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert ist.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

SR 10-FERNBEDIENUNG

CD-PLAYER-STEUERUNG (für die meisten NAD-CD-Player anwendbar): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **CD**, um Zugriff auf die folgenden Steuertasten zu erhalten. Überprüfen Sie die Kompatibilität der Steuertasten in der Bedienungsanleitung Ihres NAD-CD-Players.

ON/OFF: Drücken Sie ON, um den CD-Player vom Standby-Modus in den Betriebsmodus zu schalten. Drücken Sie OFF, um in den Standby-Modus zu wechseln.

SOURCE [▲/▼]: Für schnellen Vorlauf/Rücklauf der Wiedergabesuche gedrückt halten

SPK A: Auswahl von „CD“ als aktive Quelle.

SPK B: „USB“ als aktive Quelle auswählen

☺: „Optical“ als aktive Quelle auswählen

MENU: Auswahl des gewünschten SRC-Modus.

ZAHLENTASTEN (1-9, 0): Verwenden Sie die Zahlehtasten, um die Titelnummer des gewünschten Titels direkt einzugeben und auszuwählen

▲/▼: Blättern durch Ordnerlisten.

☺/☹: Blättern durch Dateilisten

ENTER: Auswahl des gewünschten Ordners oder der gewünschten Datei

INFO: Anzeige der Wiedergabezeit und anderer Anzeigeeinformationen

☼: Reduzieren, Ausschalten oder Wiederherstellen der Helligkeit des Displays

▲: CD-Fach öffnen/schließen

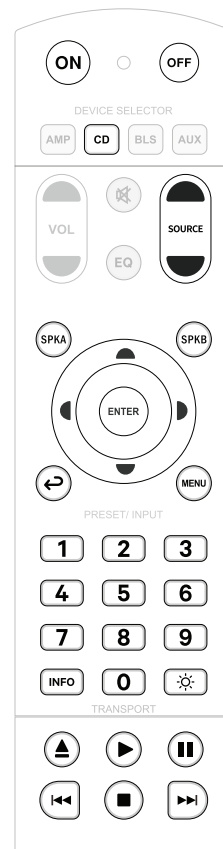
▶: Wiedergabe starten oder pausieren

⏸: Wiedergabe vorübergehend pausieren

⏮: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs

⏭: Vorwärts zum nächsten Song springen

■: Wiedergabe beenden



AUX-PLAYERSTEUERUNG (für die meisten NAD-Tuner verfügbar): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **AUX**, um Zugriff auf die folgenden verfügbaren Steuertasten zu erhalten. Das AUX-Gerät ist standardmäßig auf die Fernbedienungs-codes des NAD-Tuners eingestellt.

SOURCE [▲/▼]: Durchblättern der AM- bzw. FM-Frequenzen (nach oben oder nach unten)

▲/▼: Durchblättern der Radio-Voreinstellungen (nach oben oder nach unten)

☺/☹: Durchblättern der AM- bzw. FM-Frequenzen (nach oben oder nach unten)

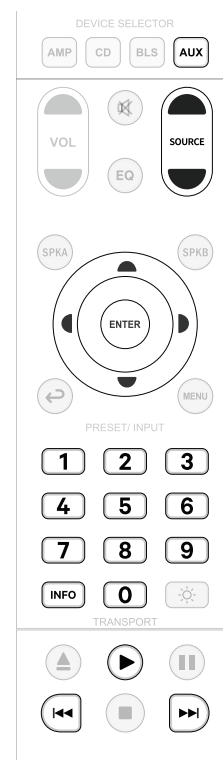
ENTER: Im AM/FM-Modus können Sie zwischen den Modi Preset (Voreinstellungen) und Tune (manuelle Sendereinstellung) umschalten. Im DAB-Modus wird durch Drücken und Gedrückthalten dieser Taste die Signalstärke geprüft.

ZAHLENTASTEN (1-9, 0): Verwenden Sie die Zahlehtasten, um die Frequenznummer des gewünschten AM- oder FM-Senders direkt einzugeben

INFO: Umschalten, um Informationen über den aktuellen Radiosender und die wiedergegebenen Medien anzuzeigen. Einige Radiosender unterstützen möglicherweise keine Anzeigeeinformationen.

▶: Umschalten zur Auswahl des AM-, FM-, DAB- oder XM-Bands (falls zutreffend)

⏮/ ⏭: Durchblättern der Radio-Voreinstellungen (nach oben oder nach unten)



BluOS-WIEDERGABESTEUERUNG (bei NAD-Produkten mit installiertem Modul MDC BluOS oder MDC2 BluOS D): Wählen Sie bei den DEVICE SELECTOR-Tasten **BLS**, um die folgenden Steuertasten für die BluOS-Wiedergabe zu verwenden

WICHTIG

Vergewissern Sie sich, dass Ihr entsprechendes NAD-Produkt auf BluOS-Quelle eingestellt ist.

- ▶: Umschalten zwischen starten und pausieren
- ◀◀: Zurückspringen zum Anfang des aktuellen Songs
- ▶▶: Vorspringen zum nächsten Song

VERWENDUNG DER BIBLIOTHEK DER SR 10-FERNBEDIENUNG

Die SR 10 kann für jede Geräteauswahlseite verschiedene Standard-NAD-Bibliothek-Codes speichern. Wenn die ursprüngliche Standardbibliothek Ihren NAD-CD-Player, BluOS-Player oder Tuner nicht steuert, gehen Sie wie folgt vor, um den Bibliothekscodes zu ändern. Siehe ebenfalls die nachstehende Tabelle für eine Liste anwendbarer NAD-Bibliothek-Codes mit ihren entsprechenden NAD-Modellen.

LADEN EINES ANDEREN BIBLIOTHEKSCODES

Beispiel: Laden Sie die Bibliothekscodes des NAD DVD Player T 517 auf das **AUX**-Gerät der SR 10.

- 1 Halten Sie **AUX** im Bereich DEVICE SELECTOR der SR 10-Fernbedienung gedrückt.
- 2 Während Sie die Gerätetaste **AUX** gedrückt halten, drücken Sie **2** und **2** auf den Zahlentasten der SR 10-Fernbedienung. **22** ist der entsprechende Bibliothekscodes für T 517.
- 3 Drücken Sie **ENTER**, während Sie die Gerätetaste **AUX** weiter gedrückt halten. Die **AUX**-Gerätewahl blinkt einmal um anzuzeigen, dass die Bibliothekseingabe erfolgreich war. Sowohl die Gerätewahl taste **AUX** als auch **ENTER** können jetzt losgelassen werden.

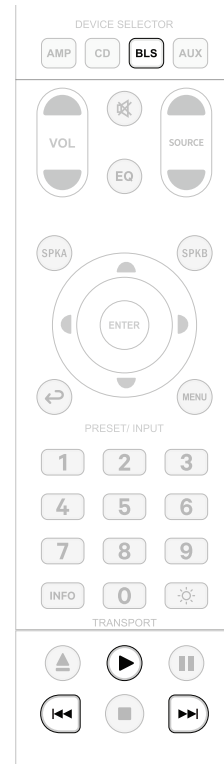


TABELLE DER BIBLIOTHEKSCODES FÜR DIE SR 10-FERNBEDIENUNG

BIBLIOTHEKSCODE	PRODUKTBECHREIBUNG
10	Standardbibliothek für „AMP“-Seite
11	Zone 2
12	Standardbibliothek für die Seite „AMP“ ohne separate ON/OFF-Schaltflächen (umschalten ON/
20	Standardbibliothek für die „CD“-Seite; C 515BEE, C 545BEE, C 565BEE
21	T 535, T 585, M55, DVD-Abschnitt L 54, VISO TWO, VISO FIVE
22	T 513, T 514, T 515, T 517
23	T587
30	Standardbibliothek für „BLS“-Seite
31	IPD 2
40	Standardbibliothek für „AUX“-Seite Geladen mit Tuner-Standardcodes. Auch anwendbar für Tuner-Abschnitt von C 725BEE, T 175, T 737, T 747, T 755, T 765, T 775, T 785
41	C 422, C 425
42	C 445
50	DAC

WICHTIG

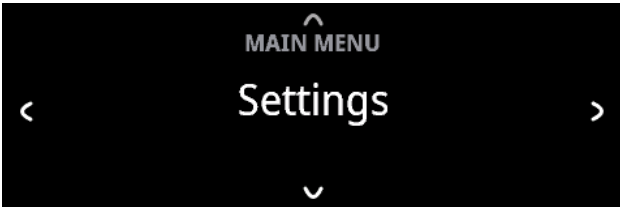
Die SR 10-Fernbedienung verfügt u.U. nicht über alle Reglertasten, die auf die oben aufgeführten NAD-Produkte zutreffen. Verwenden Sie die vorgeschriebene Fernbedienung des entsprechenden NAD-Produkts für die anwendbaren Fernbedienungstasten.

SR 10 AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Die SR 10-Fernbedienung kann auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, einschließlich Standardbibliotheken. Verwenden Sie hierzu das nachfolgende Verfahren.

- 1 Drücken Sie die Tasten **ON** und **↻** und halten Sie sie gedrückt.
- 2 Sobald die Gerätetaste **AMP** aufleuchtet, lassen Sie die Tasten **ON** und **↻** los.
- 3 Wenn die Gerätetaste **CD** zweimal blinkt, ist das Zurücksetzen des SR 10 auf Werkseinstellungen abgeschlossen.

AUFRUF DES HAUPTMENÜS



Drücken Sie einmal die Taste [V] auf der Vorderseite, um die Optionen des Hauptmenüs auf dem Display anzuzeigen. Verwenden Sie die Tasten < oder > auf der Vorderseite, um die Optionen des Hauptmenüs auszuwählen – **Settings**, **Source Setup** and **System Info** (Einstellungen, Quelleneinstellung und Systeminfo).

NAVIGIEREN DURCH DIE MENÜOPTIONEN UND VORNEHMEN VON ÄNDERUNGEN

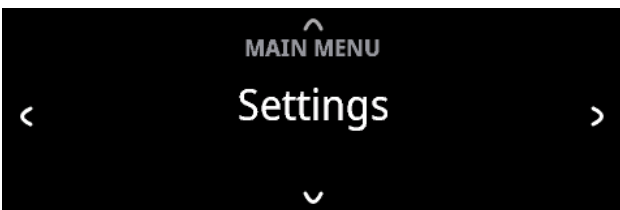
Mit den Tasten auf der Vorderseite bzw. den entsprechenden SR 10-Tasten können Sie durch die verschiedenen Menüoptionen navigieren.

- 1 Drücken Sie [V], um einen Menüpunkt auszuwählen.
- 2 Drücken Sie wiederholt auf [C/D], um durch die Menüpunkte, Optionen oder Auswahlmöglichkeiten zu blättern.
- 3 Drücken Sie [^] oder [ENTER], um die aktuelle Auswahl oder Option auszuwählen oder zu speichern und gleichzeitig das Menü zu verlassen oder zum vorherigen Menü zurückzukehren.

HINWEIS

Die Menüoption wird weiterhin angezeigt. Sie wird nur dann ausgeblendet bzw. es wird die aktuelle Standardoption angezeigt, wenn der Benutzer 1 Minute lang keine Eingaben vornimmt.

EINSTELLUNGEN



Im Menü „Settings“ können Sie die folgenden Funktionen konfigurieren:

- Klangregelung
- Höhen
- Bass
- Balance
- Auto-Standby
- Bluetooth-Modus
- Netzwerk-Standby
- CEC Power
- IR-Kanal
- Helligkeit
- Temporäres Display
- Lautsprecher
- Lautstärke-Anzeigemodus
- Volume Limits (Lautstärkegrenzen festlegen)

HINWEIS

Wenn das optionale MDC2 BluOS D-Modul installiert ist, sind im Menü **Settings (Einstellungen)** weitere integrierte Funktionen oder Optionen des MDC2 BluOS D-Moduls verfügbar.

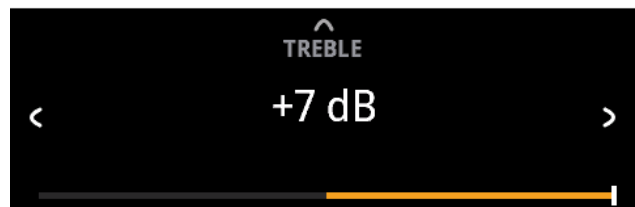
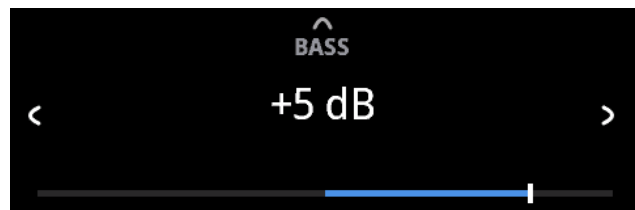
KLANGREGELUNG



Die Tonregelung ermöglicht das Verstärken und Reduzieren bestimmter Audiofrequenzen. Die Höhen- und Tiefenregler („Bass“ und „Treble“) können ein- und ausgeschaltet werden.

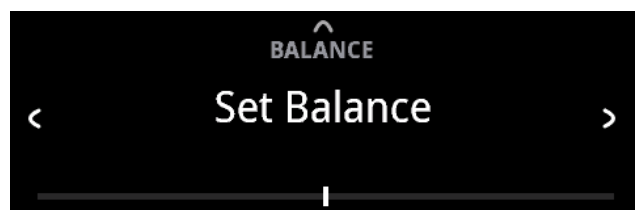
- **On:** Tonregelungspegel sind aktiv. Bei aktivierter Tonregelung stehen Höhen- und Tiefenregler zur Konfiguration zur Verfügung.
- **Off:** Tonregelungspegel werden umgangen. Bei deaktivierter Tonregelung stehen Höhen- und Tiefenregler nicht mehr zur Verfügung oder werden im Menü „Settings“ ausgeschaltet.

BASS, HÖHEN, BALANCE



Die Bass- und Höhenregler wirken sich nur auf die tiefen Bässe und hohen Höhen aus, so dass die kritischen Mittenfrequenzen nicht verfälscht werden.

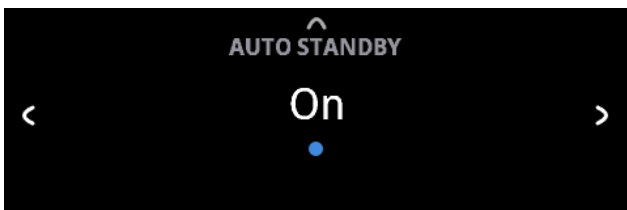
- Verwenden Sie [C/D] zum Anheben oder Absenken der Bass- oder Höhenpegel innerhalb eines Bereichs von ± 7 dB.



Mit dem Balance-Regler wird der relative Pegel des linken und rechten Kanals eingestellt.

- Drücken Sie [D], um die Balance nach rechts zu verschieben, oder [C], um die Balance nach links zu verschieben. Verwenden Sie [C/D] auch zur Wiederherstellung oder zum Ausgleichen der Balance-Pegel.
- Die Einstellung für den mittleren Pegel sorgt für einen gleichmäßigen Pegel des linken und rechten Kanals.

AUTOMATISCHER STANDBY-MODUS



Das automatische Standby ist ein integrales Feature des C 379, das den europäischen Ökodesignvorschriften entspricht. Der C 379 kann so eingerichtet werden, dass er automatisch in den Standby-Modus übergeht, wenn es innerhalb von 15 Minuten keine Benutzeroberflächeninteraktion und keine aktive Quelle gibt.

On: Der C 379 schaltet auf den Bereitschaftsmodus mit dem niedrigsten Stromverbrauch (unter 0,5 W) um, wenn 15 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Quelleneingang festgestellt wird.

Off: Der C 379 bleibt im Betriebsmodus, auch wenn es innerhalb von 15 Minuten keine Benutzeroberflächeninteraktion und keine aktive Quelle gibt.

BLUETOOTH-MODUS

„Bluetooth Mode“ (Bluetooth-Arbeitsmodus) definiert die zwei Rollen des C 379 als „Bluetooth Sink“ (Bluetooth-Senke) oder „Bluetooth Source“ (Bluetooth-Quelle).

Sink (Senke): Der Audio-Stream wird von einer Quelle empfangen, die sich in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung befindet.

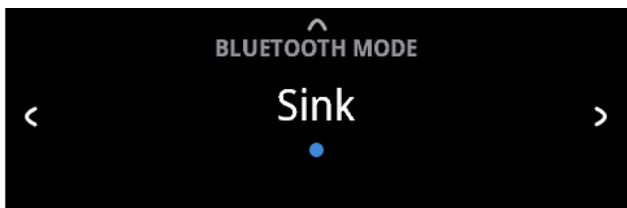
Source (Quelle): Das Audiosignal wird an ein anderes Gerät (Senke) in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung gestreamt bzw. gesendet.

WICHTIG

- 1 Die Option Bluetooth-Modus ist nicht verfügbar, wenn das optionale MDC2 BluOS-D installiert ist.
- 2 Wenn kein MDC2 BluOS-D installiert ist und die „Auto Sense“-Einstellung der Bluetooth-Quelle auf „On“ gestellt ist, wechselt der C 379 unter den folgenden Bedingungen in den Netzwerk-Standby-Modus.
 - Wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem C 379 verbunden oder von ihm getrennt ist, wechselt der C 379 in den Netzwerk-Standby-Modus, wenn 15 Minuten lang keine Eingaben auf der Benutzeroberfläche stattfinden und kein aktiver Signaleingang festgestellt wird.

Der C 379 erwacht aus dem Netzwerk-Standby-Modus durch Drücken der Standby-Taste an der Vorderseite, durch Drücken der „OFF“-Taste der SR 10-Fernbedienung oder durch die Wiedergabe eines über Bluetooth verbundenen Geräts.

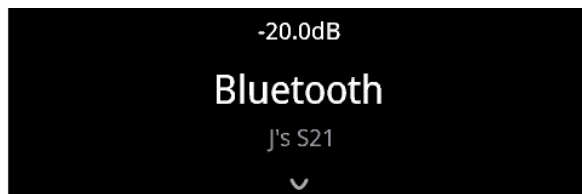
C 379 ALS BLUETOOTH-SENKE



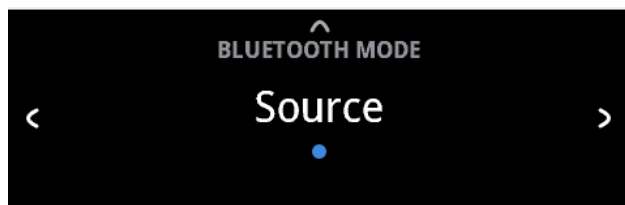
Setzen Sie „Bluetooth Mode“ auf „Sink“. Leiten Sie das Koppeln Ihres Bluetooth-Geräts mit C 379 mit dem folgenden Verfahren ein:

- 1 Stellen Sie sicher, dass die mitgelieferte Bluetooth-Antenne am BT-Antennenanschluss an der Rückseite angeschlossen ist.

- 2 Gehen Sie auf Ihrem iOS- oder Android-Gerät zu „Einstellungen – Bluetooth“ und scannen Sie nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie die jeweilige Geräte-ID (z. B. C379BT) Ihres C 379 aus, die in der Geräteliste Ihrer Bluetooth-Einstellungen aufgeführt ist oder ausgewählt werden kann. Koppeln (verbinden) Sie Ihren C 379 und das Bluetooth-Gerät.
- 3 Nach erfolgreichem Koppeln Ihres Bluetooth-Geräts mit dem C 379 zeigt das Display auf der Vorderseite die ID des verbundenen Bluetooth-Geräts an (in diesem Beispiel J's S21).



C 379 ALS BLUETOOTH-QUELLE



Wählen Sie im „Bluetooth-Modus“, „SOURCE“. Stellen Sie sicher, dass die mitgelieferte Bluetooth-Antenne am BT-Antennenanschluss an der Rückseite angeschlossen ist.

- 1 Drücken Sie im Bluetooth Source Mode „ENTER“, um „Source Setup“ auszuwählen.



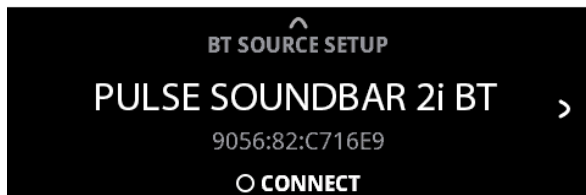
- 2 Auf dem Display erscheint „Disconnected“. Drücken Sie ENTER, um die Abfrage (INQUIRE) zu starten. Das Gerät sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten in der gleichen Bluetooth-Netzwerkumgebung.



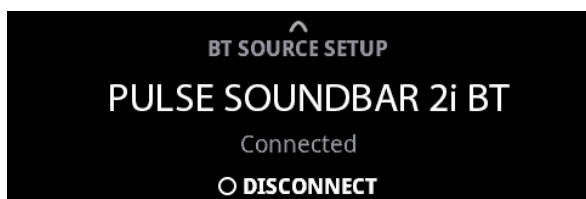
DEUTSCH

VERWENDEN DES C 379

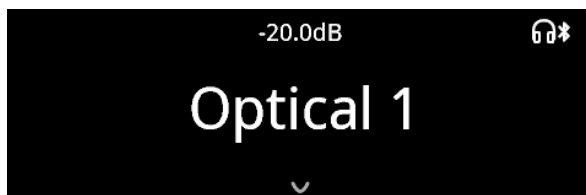
- 3 Wählen Sie durch Umschalten von </> die verfügbaren Bluetooth-Quellen aus. Durch Drücken von können Sie eine Verbindung herstellen und Ihre bevorzugte Bluetooth-Quelle auswählen.



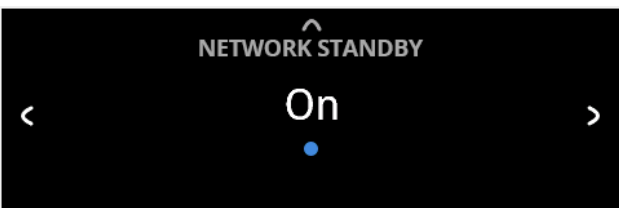
Wenn Sie die Verbindung mit Ihrem aktuellen Bluetooth-Gerät trennen möchten, drücken Sie erneut auf ENTER. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um ein anderes Bluetooth-Gerät auszuwählen und eine Verbindung mit diesem herzustellen.



- 4 Drücken Sie nach Auswahl eines Bluetooth-Quellgeräts auf < SOURCE >, um das Quellmedium auszuwählen, das zu dem verbundenen Bluetooth-Gerät gestreamt werden soll. Wenn Sie das Audiosignal beispielsweise von OPTICAL 1 aus streamen möchten, wählen Sie OPTICAL 1 als die aktive Quelle. Beachten Sie die Kopfhörer- und Bluetooth-Symbole auf dem Display auf der Vorderseite, die anzeigen, dass Sie sich im Bluetooth-Quellenmodus befinden.



NETWORK STANDBY (NETZWERKBEREITSCHAFT)



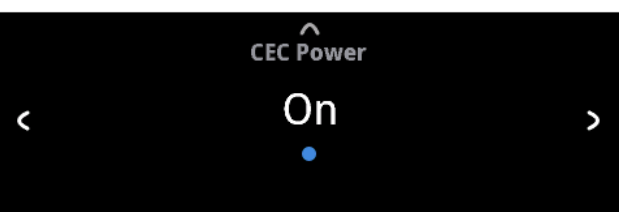
Im Modus „Network Standby“ (Netzwerkbereitschaft) verbleibt die Netzwerkverbindung bei einem reduzierten Systemleistungsgrad im Bereitschaftsmodus.

On: Die Netzwerkverbindung bleibt im Bereitschaftsmodus.

Off: Die Netzwerkverbindung wird im Bereitschaftsmodus unterbrochen.

Der Stromverbrauch im Netzwerk-Standby-Modus beträgt <2 W.

CEC POWER



HDMI-STEUERUNG (CEC)

CEC (Consumer Electronics Control) ist ein Satz von Befehlen, die die Zwei-Wege-HDMI-Kommunikation nutzen, um eine einzelne Fernsteuerung von CEC-fähigen Geräten, die mit HDMI angeschlossen sind, zu ermöglichen. Ein CEC-Befehl löst über HDMI die notwendigen Befehle aus, damit sich das gesamte System automatisch so konfiguriert, dass es auf den Befehl reagiert.

CEC Power Off: Der C 379 kann nicht von einem CEC-fähigen Gerät eingeschaltet oder in den Standby-Modus versetzt werden.

CEC Power On: Der C 379 kann mit einem CEC-fähigen Gerät ein- und ausgeschaltet werden.

HDMI ENHANCED AUDIO RETURN CHANNEL (eARC)

Enhanced Audio Return Channel (eARC) ist eine Weiterentwicklung des vormaligen Audio Return Channel (ARC). eARC vereinfacht die Konnektivität und bietet mehr Benutzerfreundlichkeit bei der Erkennung mehrerer Komponenten und der Audiooptimierung.

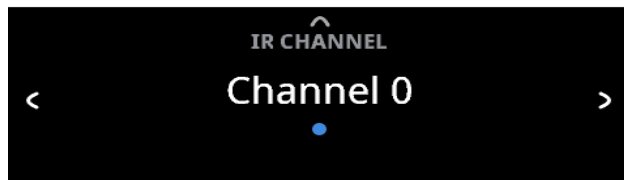
Mit eARC kann der Audioinhalt eines Fernsehers, der von Kabel-, Satelliten-, Streaming- oder Quellgeräten stammt, über ein einziges HDMI-Kabel an den C 379 gesendet werden. So ist garantiert, dass der Anschluss einfach ist und der Originalton wiedergegeben wird. HDMI eARC ist kompatibel mit HDMI-Hochgeschwindigkeitskabeln mit Ethernet und dem neuen Ultra High Speed HDMI-Kabel.

eARC ist der Standardmodus für den C 379. Falls keine eARC-Verbindung zustande kommt, wird auf ARC zurückgewechselt.

WICHTIG

- *Vergewissern Sie sich, dass die Audioeinstellung/das Audioformat der an den C 379 angeschlossenen eARC-Geräte nur auf PCM eingestellt ist.*
- *Der HDMI eARC-Anschluss des C 379 unterstützt nur Audio-Ausgangssignale von einem angeschlossenen Fernsehgerät.*

IR-KANAL



Der C 379 kann über einen alternativen IR-Kanal betrieben werden. Dies ist nützlich, wenn Sie zwei NAD-Produkte haben, die durch ähnliche Fernbedienungsbefehle bedient werden können. Mit dem alternativen IR-Kanal können zwei verschiedene NAD-Produkte unabhängig voneinander in derselben Zone gesteuert werden, indem jedes Produkt auf einen anderen IR-Kanal eingestellt wird.

IR-kanal-zuweisung

Der C 379 und die SR 10-Fernbedienung müssen auf den gleichen Kanal eingestellt sein.

Änderung des IR-Kanals auf dem C 379

Verwenden Sie im IR-Kanal-Menü die Tasten [</>], um zwischen Kanal 0 bis Kanal 7 zu wählen. Stoppen Sie bei der gewünschten IR-Kanaleinstellung und drücken Sie [^], um die Auswahl abzuschließen. Der IR-Kanal des C 379 ist standardmäßig „Channel 0“ (Kanal 0).

Änderung des IR-Kanals auf der SR 10-Fernbedienung

- Fügen Sie eine Kanalnummer vor dem Bibliothekscode ein. Für die SR 10 ist der Bibliothekscode „10“ die standardmäßige Bibliothekstabelle für ein „AMP“-Gerät. Um diese „AMP“-Bibliothekstabelle für Kanal 0 auszuwählen, behalten Sie den Bibliothekscode „10“ (oder „010“).
- Wenn Sie die „AMP“-Bibliothekstabelle auf „Channel 1“ (Kanal 1) laden möchten, stellen Sie dem Bibliothekscode eine „1“ voran, um die Verbindung zu „Channel 1“ (Kanal 1) anzuzeigen. Laden Sie dann die „AMP“-Bibliothekstabelle unter Verwendung des Codes „110“. Wiederholen Sie dies für MP (130) und TUNER (140).

BEISPIEL EINER EINRICHTUNG VON ZWEI NAD-PRODUKTEN IN DERSELBEN ZONE

C 379 und T 758 sind beide auf „Channel 0“ (Kanal 0) voreingestellt. Wenn die Austaste [OFF] auf der SR 10-Fernbedienung (oder AVR 5-Fernbedienung für den T 758) gedrückt wird, wechseln beide Produkte in den Standby-Modus. Wenn die Taste [ON] (Ein) gedrückt wird, werden beide Produkte aus dem Standby-Modus heraus eingeschaltet.

Um zu verhindern, dass beide Produkte gleichzeitig in den und aus dem Standby-Modus wechseln zusammen mit anderen gängigen Befehlen, stellen Sie jedes Produkt auf einen anderen IR-Kanal ein. Bei dieser Einrichtung bleiben der T 758 und die AVR 5-Fernbedienung standardmäßig auf „Kanal 0“ eingestellt. Dem C 379 ordnen wir „Channel 1“ zu; dasselbe gilt für die SR 10.

Stellen Sie den C 379 und die SR 10 wie nachfolgend beschrieben auf „Channel 1“ (Kanal 1) ein.

C 379

Verwenden Sie im Menü „IR Channel“ (IR-Kanal) die Tasten [◀/▶], um zur Einstellung „Channel 1“ (Kanal 1) zu gelangen. Drücken Sie [^], um „Channel 1“ auszuwählen.

SR 10

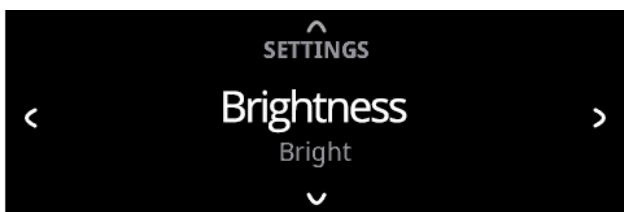
- Halten Sie [AMP] im Bereich DEVICE SELECTOR (Geräteauswahl) auf der SR 10-Fernbedienung gedrückt.
- Während Sie die Gerätetaste [AMP] gedrückt halten, drücken Sie „1“, „1“ und „0“ auf den Zahlentasten der SR 10-Fernbedienung.
- Drücken Sie [ENTER], während Sie die Gerätetaste [AMP] weiterhin gedrückt halten. Die AMP-Gerätewahl blinkt einmal um anzuzeigen, dass die Bibliotheksangabe erfolgreich war.

Da der C 379 und die SR 10 auf „Channel 1“ eingestellt ist, kann der C 379 jetzt unabhängig vom T 758 fernbedient werden.

HINWEIS

Bei einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen des C 379 oder der SR 10 wird deren IR-Kanaleinstellung auf „Channel 0“ (Kanal 0) zurückgesetzt.

HELLIGKEIT

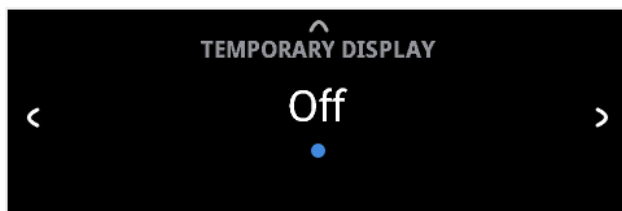


Mit der Funktion BRIGHTNESS können Sie die Helligkeit des Displays auf der Vorderseite einstellen.

- Normal:** Die Helligkeit der Anzeige ist normal.
- Hell:** Das Display ist auf seiner hellsten Stufe oder oberhalb der normalen Helligkeitsstufe.

Dimmen: Das Display ist abgedunkelt oder unter der normalen Helligkeitsstufe.

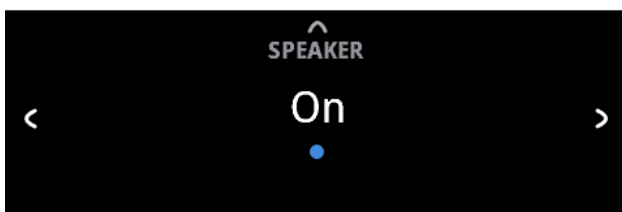
TEMPORÄRES DISPLAY



Die Funktion „Temporary Display“ (Vorübergehende Anzeige) ermöglicht das vorübergehende Ausschalten des Displays, nachdem 30 Sekunden lang keine Benutzereingaben stattgefunden haben.

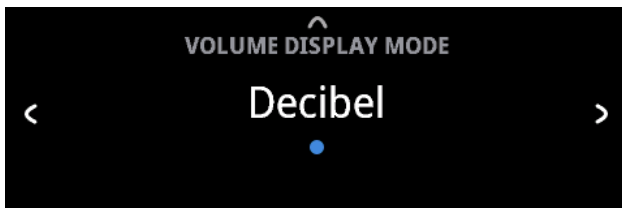
- On:** Das Display wird vorübergehend ausgeschaltet, wenn 30 Sekunden lang keine Benutzereingaben stattgefunden haben. Gleichzeitig wird auch die Betriebsanzeige-LED ausgeschaltet. Die Display- und Bereitschafts-LED werden wieder eingeschaltet, sobald wieder Eingaben auf der Benutzeroberfläche vorgenommen werden.
- Off:** Das Display bleibt beleuchtet.

LAUTSPRECHER



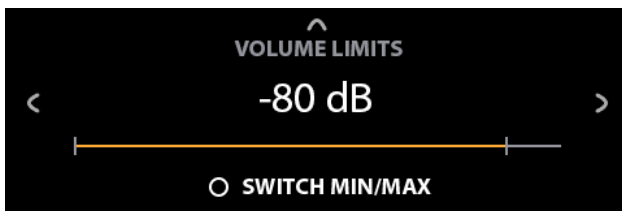
Wählen Sie „On“, um die Lautsprecher zu aktivieren, oder „Off“, um die Lautsprecher zu deaktivieren.

LAUTSTÄRKE-ANZEIGEMODUS



Im „Volume Display Mode“ (Lautstärke-Anzeigemodus) hat der Benutzer zwei Möglichkeiten für die Darstellung des Lautstärkepegels. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Lautstärke-Anzeigemodus „Decibel“ (Dezibel) oder „Percent“ (Prozent) auszuwählen.

LAUTSTÄRKEGRENZEN



Über „Volume Limits“ können die obere und untere Lautstärkegrenzen eingestellt werden. Durch Änderung der oberen und unteren Lautstärkegrenze kann die Wiedergabetreue bei Anpassung des Lautstärkepegels verbessert werden.

DEUTSCH

BETRIEB

VERWENDEN DES C 379

LAUTSTÄRKEGRENZEN ANPASSEN

Schalten Sie im Menü VOLUME LIMITS mit der Taste ENTER zwischen den Optionen Minimum und Maximum Volume Limit um (SWITCH MIN/MAX: zwischen unterer und oberer Lautstärkengrenze wechseln).

Minimum Volume Limit (untere Lautstärkengrenze)

Drücken Sie die Navigationstasten < oder > oder halten Sie sie gedrückt, um die untere Lautstärkengrenze zwischen -80 dB und -30 dB festzusetzen oder anzupassen.

Maximum Volume Limit (obere Lautstärkengrenze)

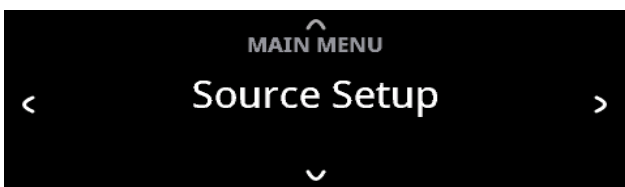
Drücken Sie die Navigationstasten < oder > oder halten Sie sie gedrückt, um die obere Lautstärkengrenze zwischen 12 dB und -50 dB festzusetzen oder anzupassen.

HINWEISE

Beim C 379 wird eine Mindest-Spannbreite von 40 dB zwischen der oberen und der unteren Lautstärkengrenze eingehalten. Wenn die obere Lautstärkengrenze beispielsweise auf -10 dB gesetzt wird, begrenzt dies die Spanne der unteren Lautstärkengrenze auf -80 dB bis -40 dB.

Wenn dagegen die untere Lautstärkengrenze auf -62 dB gesetzt wird, begrenzt dies die Spanne der oberen Lautstärkengrenze auf 12 dB bis -32 dB.

SOURCE SETUP (QUELLEN-SETUP)

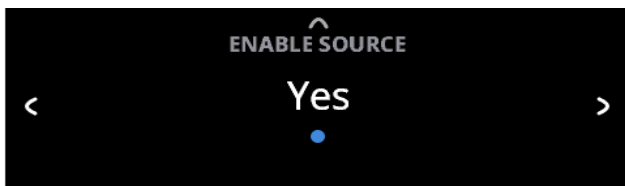
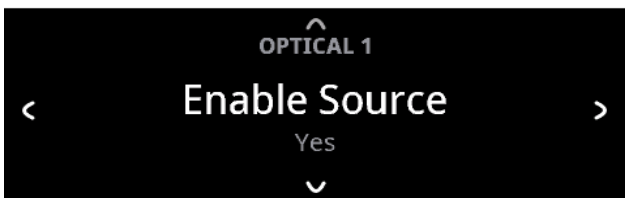


Source Setup hat die folgenden Menüpunkte:

- Quelle aktivieren
- Name
- Lautstärkeregelung
- Auto Sense
- Analoges Bypass
- Analoges Verstärkungsfaktor

Wählen Sie im Menü „Source Setup“ die Quelle aus, die Sie konfigurieren möchten.

QUELLE AKTIVIEREN

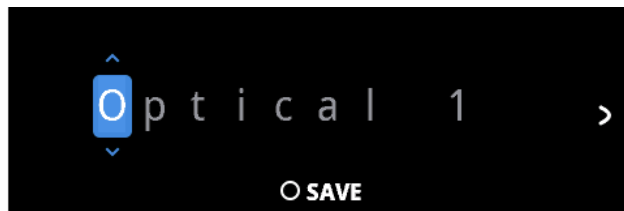
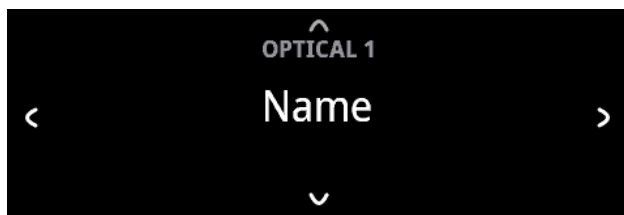


Mit dieser Option kann ein nicht verwendeter Ein- oder Ausgang freigegeben bzw. gesperrt werden. Dies ist besonders nützlich, wenn nur wenige Quellen verwendet werden, wodurch ungenutzte Quellen umgangen werden.

On: Die ausgewählte Quelle wird aktiviert.

Off: Die ausgewählte Quelle wird deaktiviert.

NAME

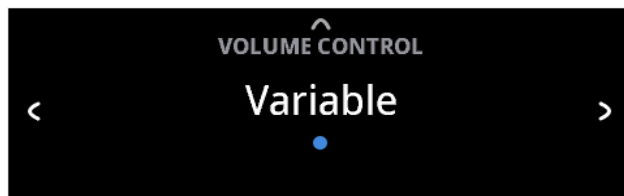
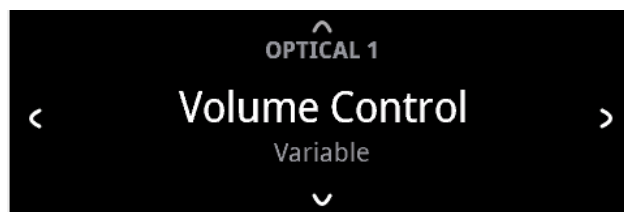


Einem Quellen-Label kann ein neuer Name zugewiesen werden. Wenn Ihr Streaminggerät (z. B. NODE) zum Beispiel an „Optical 1“ angeschlossen ist, können Sie „Optical 1“ in „NODE“ umbenennen.

Um die Bezeichnung der Quelle zu ändern, wählen Sie den Parameter „Name“.

- 1 Drücken Sie bei der ausgewählten Quelle, z. B. „Optical 1“, ENTER, um „EDIT“ auszuwählen.
- 2 Verwenden Sie [V/^], um durch die alphanumerische Auswahl zu blättern.
- 3 Drücken Sie [D], um zum nächsten Zeichen zu wechseln und gleichzeitig die am aktuellen Zeichen vorgenommenen Änderungen zu speichern. Der gewählte Name kann aus bis zu vierzehn Zeichen bestehen.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für jedes Zeichen der Reihe nach.
- 5 Schließen Sie den Umbenennungsvorgang ab, indem Sie erneut die Taste [ENTER] drücken, um den neuen Input-Namen der Quelle zu speichern. Der neue Name erscheint auf dem Display.

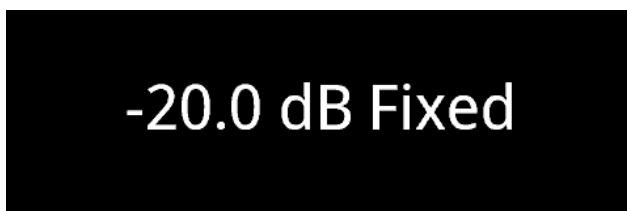
LAUTSTÄRKEREGLER



Die Lautstärkeregelung kann entweder auf einen variablen oder festen Pegel eingestellt werden.

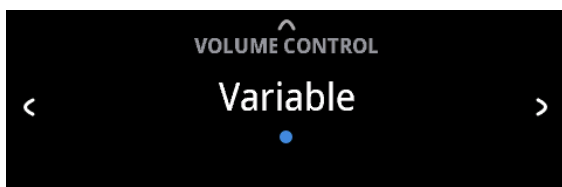
Variabel: Die Lautstärke wird mit dem Lautstärkereglern oder den Tasten [VOL ▲/▼] der SR 10 eingestellt.

Fixed: Der Ausgangspegel ist fest eingestellt und der Lautstärkereglер des C 379 wird umgangen. Diese Funktion wird manchmal auch als „Cinema Bypass“ bezeichnet, weil der C 379 für die vorderen Kanäle eines Surround-Sound-Systems verwendet werden kann, indem die Lautstärkereglерfunktion an den Surround-Prozessor weitergeleitet wird. Bei fester Lautstärkeeinstellung zeigt das Display auf der Vorderseite „xx.x dB Fixed“ an, wenn der Lautstärkereglер reguliert wird.

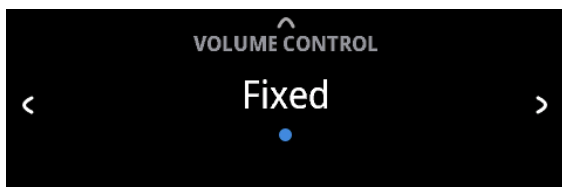


NAVIGATION DURCH DIE LAUTSTÄRKEREGLER-EINSTELLUNG

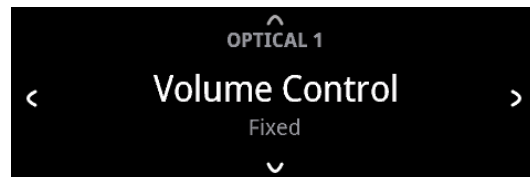
- A** Drücken Sie im Menü „Lautstärkereglung“ die Taste [v].
- B** Verwenden Sie die Tasten [C/D] auf der Gerätevorderseite oder [M/D] auf der SR 10, um zwischen den Pegeloptionen „Variable“ und „Fixed“ umzuschalten.
 - 1** Verwenden Sie bei der Option „Variable“ die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um den Pegel „Variable“ auszuwählen und zur Auswahl des Menüs „Source Setup“ zurückzukehren.



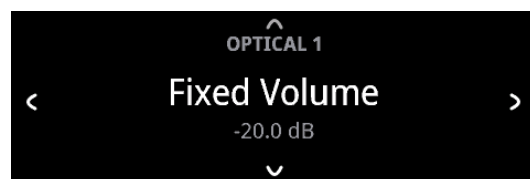
- 2** Verwenden Sie bei der Option „Fixed“ die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um den Pegel „Fixed“ auszuwählen und zur Auswahl des Menüs „Source Setup“ zurückzukehren.



- a** Bei ausgewählter PegelEinstellung „Fixed“ und Rückkehr zum „Source Setup“-Menü können Sie mit den Tasten [C/D] auf der Gerätevorderseite oder [M/D] der SR 10 zur Option „Fixed Volume“ wechseln. Die Option „Fixed Volume“ wird unter „Source Setup“ nur angezeigt, wenn „Fixed“ als „Volume Control“-Stufe ausgewählt ist.



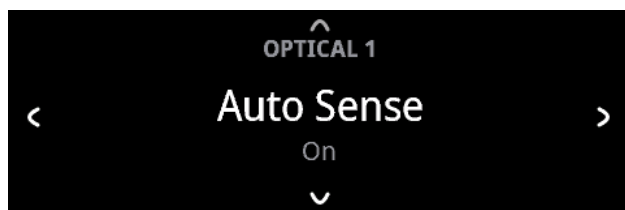
- b** Verwenden Sie die Taste [v], um zur Einstellung des fest eingestellten Lautstärkepegels zu gelangen.



- c** Verwenden Sie die Tasten [C/D] auf der Gerätevorderseite oder [M/D] der SR 10, um die von Ihnen bevorzugte dB-PegelEinstellung festzulegen. Verwenden Sie dann die Taste [^] auf der Gerätevorderseite oder die Taste [▲] der SR 10, um die Auswahl des dB-Pegels zu speichern und den Setup-Modus für die fest eingestellte Lautstärke zu verlassen.



AUTOMATISCHE ERKENNUNG



Auto Sense kann für jede Quelle eingerichtet werden. Die Funktion Auto Sense ermöglicht es, die bezeichnete Quelle aus dem Standby-Modus aufzuwecken, wenn eine aktive Quelle am Eingang der betreffenden Quelle erkannt wird.

- On:** Das Gerät schaltet aus dem Standby-Modus auf die angegebene Quelle um, wenn eine aktive Quelle am Eingang der betreffenden Quelle erkannt wird.
- Off:** Das Gerät wacht nicht aus dem Standby-Modus auf, auch wenn es durch eine aktive Quelle getriggert wird.

HINWEISE

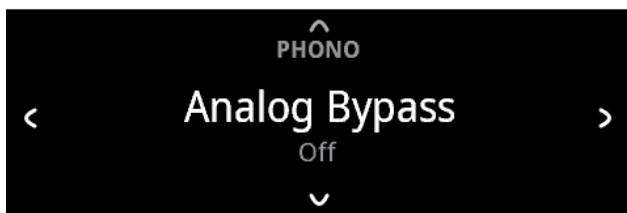
- Die Option Auto Sense Ist Nicht Verfügbar Für (eventuell Installierte) Phono- Und Bluos-quellen.
- Auto Standby muss auf ON eingestellt sein, damit Auto Sense funktionieren kann.

DEUTSCH

BETRIEB

VERWENDEN DES C 379

ANALOGER BYPASS



Alle analogen Signale bleiben im analogen Bereich ohne Analog-Digital-Wandlung.

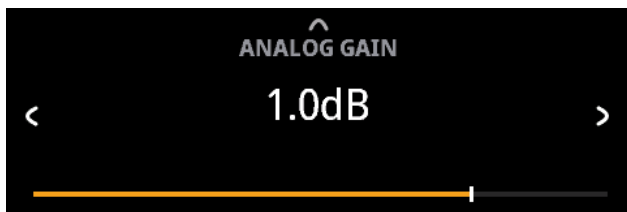
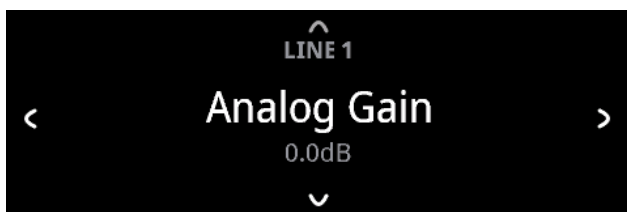
On: Die DSP-Schaltung wird umgangen, aber die volle Klangregelung bleibt erhalten.

Off: Die analoge Bypass-Funktion ist ausgeschaltet.

HINWEIS

Analog Bypass ist nur für die Quellen Phono, Line 1 und Line 2 anwendbar.

ANALOG VERSTÄRKUNG

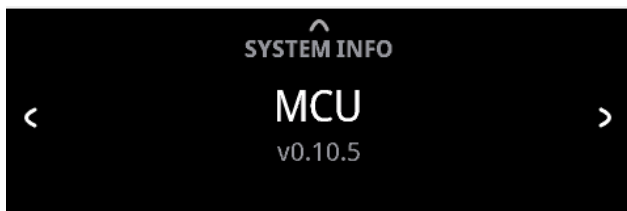
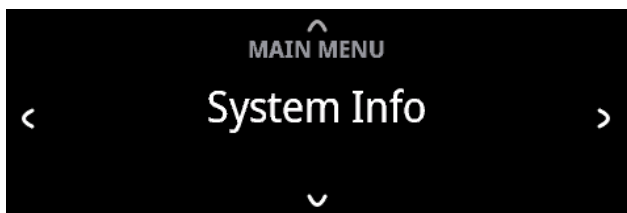


- Verwenden Sie die Tasten [◀/▶] auf der Vorderseite oder die Tasten [◀/▶] der SR 10, um die gewünschte analoge Verstärkung einzustellen.

HINWEIS

Die analoge Verstärkung ist nur für die Quellen Phono, Line 1 und Line 2 anwendbar.

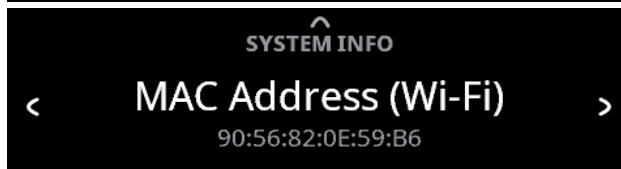
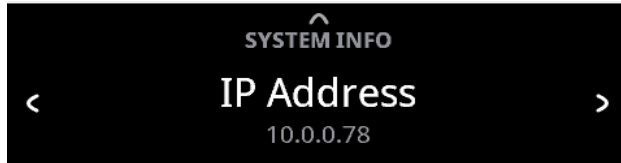
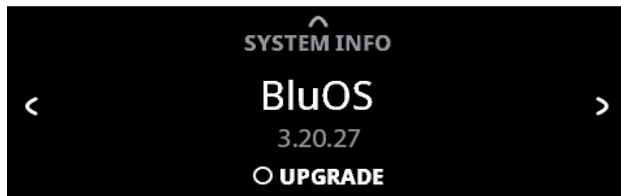
SYSTEMINFORMATIONEN



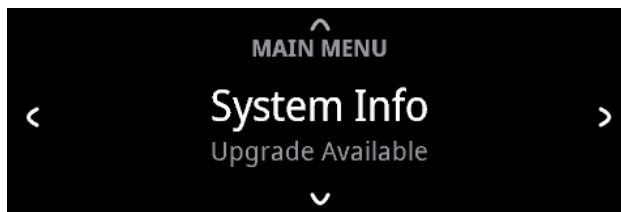
„System Info“ zeigt Informationen über die aktuellen MCU-, LCD- und FPGA-Firmware-Versionen an.

Verwenden Sie [◀/▶], um zwischen den entsprechenden Informationen zu wechseln.

Wenn das optionale MDC2 BluOS D installiert ist, werden auch die BluOS-Firmware-Version, die IP-Adresse, die MAC-Adresse (Ethernet) und die MAC-Adresse (Wi-Fi) angezeigt.

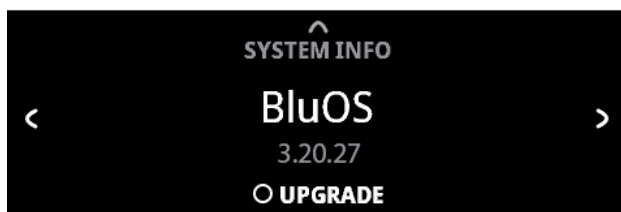


UPGRADE VERFÜGBAR



Wenn das optionale Modul MDC2 BluOS D installiert und der C 379 mit dem Internet verbunden ist, wird „Upgrade Available“ (Upgrade verfügbar) angezeigt, wenn ein Software-Upgrade verfügbar ist.

Wenn „Upgrade Available“ angezeigt wird, wählen Sie [▼], um das BluOS-Upgrade-Menü aufzurufen. Drücken Sie [ENTER], um den Aktualisierungsmodus zu starten. Das Internet-Software-Upgrade wird automatisch durchgeführt.



Alle Angaben wurden gemäß dem Standard IHF 202 CEA 490-AR-2008 gemessen. Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem AP AUX 0025-Passivfilter und AES 17-Aktivfilter gemessen.

VORVERSTÄRKERABSCHNITT
LINE-EINGANG, PRE-OUT (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	< 0,002 % bei 2 V Ausgangsspannung
Rauschabstand	> 106 dB (IHF, A-gewichtet, bei 500 mV-Ausgang, Eins-Verstärkung)
Kanaltrennung	> 100 dB (1 kHz)
	> 90 dB (10 kHz)
Eingangsimpedanz (R und C)	56,2 kOhm + 100 pF
Maximales Eingangssignal	> 4,6 Vrms (bei 0,1 % THD)
Ausgangsimpedanz	Quelle Z + 320 Ohm
Eingangsempfindlichkeit	257 mV (bei 500 mV Ausgang, max. Lautstärke)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Maximaler Spannungsausgang - IHF-Last	> 4,5 V (bei 0,1 % THD)

PHONO-EINGANG, PRE-OUT (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	<0,01 % bei 2 V Ausgang
Rauschabstand	>83 dB (200 Ohm Quelle, A-bewertet, bei 500 mV Ausgang)
Eingangsimpedanz (R und C)	46 kΩ/100 pF
Eingangsempfindlichkeit	4,2 mV (bei 500 mV Ausgang, max. Lautstärke)
Frequenzgang*	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Max. Eingangssignal bei 1 kHz	>80 mVeff (Gesamtklirrfaktor 0,1 % THD)

LINE-EINGANG, KOPFHÖRERAUSGANG (Analoger Bypass eingeschaltet)

Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	<0,002 % bei 1 V Ausgang
Rauschabstand	>101 dB (32 Ohm Last, A-bewertet, Gesamtklirrfaktor 1 V Ausgangspegel, Eins-Verstärkung)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Kanaltrennung	> 62 dB bei 1 kHz
Ausgangsimpedanz	2,2 Ω

ALLGEMEINE SPEZIFIKATIONEN
LINE-EINGANG, LAUTSPRECHER OUT (Analoge Bypass eingeschaltet)

Dauerleistungsleistung an 8 Ohm	80 W (bei 20 Hz-20 kHz bei Nenn-THD, beide Kanäle angesteuert)
Dauerleistungsleistung an 8 Ohm, Brückenmodus	>300W
Gesamtklirrfaktor (20 Hz - 20 kHz)	<0,03% (250 mW bis 120 W, 8 Ohms und 4 Ohm)
Rauschabstand	>85 dB (A-bewertet, 500 mV Eingang, bei 1 W Leistung an 8 ohms)
Clipping-Leistung	>110W (bei 1 kHz 0,1 % Gesamtklirrfaktor)
IHF-Dynamikleistung	8 Ohm: 140 W
	4 Ohm: 250W
	2 Ohm: 260W
Spitzenausgangsstrom	>20 A (1 Ohm, 1 ms)
Dämpfungsfaktor	> 300 (bei 8 Ohm, 20 Hz - 6,5 kHz)
Frequenzgang	±0,3 dB (20 Hz - 20 kHz)
Kanaltrennung	>75 dB (1 kHz)
	>70 dB (10 kHz)
Eingangsempfindlichkeit (für 180 W, 8 Ohm)	Line In: 440 mV
Unterstützte Bitrate/Abtastrate	bis zu 24 Bit/192 kHz
Frequenzbereich	2,402 G - 2,480 G
Maximale Übertragungsleistung (dBm)	7 dBm ± 2 dBm
Standby-Leistung	< 0,5 W
Netzwerk-Standby-Leistung	<2W

ABMESSUNGEN UND GEWICHT

Bruttoabmessungen der Einheit (B x H x T) **	435 x 100 x 410 mm 17 1/4 x 4 x 16 3/16 Zoll
Nettogewicht	9,04 kg
Versandgewicht	10,88 kg

* Die RIAA-Ansprechung ist einheitlich mit einer Präemphase bei 50 kHz durch einen Filter zweiter Ordnung, wie dies in Neumann-Schneidgeräten verwendet wird.

** Die Bruttoabmessungen umfassen Standfüße, Lautstärkereglernopf, im rechten Winkel installierte Antenne und Anschlüsse auf der Rückwand.



www.NADelectronics.com

**©2024 NAD ELECTRONICS INTERNATIONAL
EINEM GESCHÄFTSBEREICH VON LENBROOK INDUSTRIES LIMITED**

Alle Rechte vorbehalten. NAD und das NAD-Logo sind Marken von NAD Electronics International, einem Geschäftsbereich von Lenbrook Industries Limited.
Dieses Dokument darf weder teilweise noch im Ganzen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch NAD Electronics International reproduziert, gespeichert oder übertragen werden.
Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde um sicherzustellen, dass der Inhalt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt ist, können Leistungsmerkmale und Spezifikationen ohne Vorankündigung geändert werden.

C 379-OM-GER 03 - SEPT 2024